

Bekanntmachung der Universitätsstadt Siegen

Die 4. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften findet am

Donnerstag, 06.05.2021, 17:00 Uhr,

im Siegerlandhalle, Koblenzer Straße 151, 57072 Siegen, Leonhard-Gläser-Saal, statt.

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

- 1.-3. Regularien
4. Arbeitsprogramm 2021 der Abteilung 1/2 - Wirtschaftsförderung
5. Rund um den Siegberg;
hier: Durchführungsbeschluss für die Maßnahme Sanierung Schlosspark – Teilmaßnahme Wegesanierung
6. Bericht aus dem Arbeitskreis Stadtentwicklung am 15.04.2021
7. Mitteilungen der Verwaltung

B. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Regularie
2. Geplante Erschließung Gewerbegebiet Martinshardt II

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG / STADTENTWICKLUNG

3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Sachstandsbericht Gewerbegebiete
5. Verpachtung

6. VERSCHIEDENES

STADTHALLEN / BÜRGERHÄUSER

7. VERSCHIEDENES

LIEGENSCHAFTEN

8. Grundstücksangelegenheiten
- mündlicher Bericht -

9. Verkauf eines Erbbaugrundstücks Gießener Str. 60, 57076 Siegen
10. Verkauf eines städtischen Grundstücks
11. „Abschluss eines Gestattungsvertrages mit der Knappschaft Bahn-See“ am „Herren-
garten“
12. VERSCHIEDENES
13. MITTEILUNGEN AN DIE PRESSE

Alle Informationen sind auch im Ratsinformationssystem der Stadt Siegen unter www.siegen.de abrufbar.

Siegen, 23.04.2021

Der Bürgermeister

Ö F F E N T L I C H E N I E D E R S C H R I F T

über die 4. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften

vom: **06.05.2021**

von: **17:00 Uhr**

bis: **18:35 Uhr**

Ort: **Siegerlandhalle, Koblenzer Straße 151,
57072 Siegen, Leonhard-Gläser-Saal**

Anwesend waren:

I. Vom Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften:

Stv Rujanski, Detlef	- als Vorsitzender -
Stv Jung, Angela	
AM Klaas, Henner	
Stv Klein, Marc	
Stv Nüchtern, Markus	
Stv Reifenrath, Frank	
Stv Rompf, Jürgen	
AM Rothenpieler, Mark	
AM Schneider, Bernd	
Stv Schneider, Silke	
Stv Schulz, Jürgen	
AM Schulz, Kenny	
Stv Schwarz, Sibylle	- für AM Born, Stefan -
Stv Six, Annette	
AM Stoker, Daniela	
AM Sündermann, Egon	
Stv Wagener, Tanja	

II. Beratende Mitglieder:

AM Garcia Lopez, José-Antonio
Stv Hähner, André - für AM Teixeira, Katja -
AM Langer, Hans-Peter
AM Leukel, Klaus Bernhard
AM Profus, Norbert
AM Scherzberg, Nicole

III. Aufgrund von besonderer Einladung:

Herr Ulf Richter - von der Universität Siegen zu TOP 6 ö. T., bis TOP 6, 18:09 Uhr -

IV. Von der Verwaltung:

BM Mues
StBR Schumann
VA Krippendorf
VA Zilz
Stl Rohde - als Schriftführerin -

Nicht anwesend waren:

AM Born, Stefan	vertreten durch	Stv Schwarz, Sibylle
AM Teixeira, Katja	vertreten durch	Stv Hähner, André
AM Tomczak, Daniela		

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Herr Rujanski informiert, dass TOP 11, VL 263/2021 „Abschluss eines Gestattungsvertrags mit der Knappschaft Bahn-See“ am „Herrengarten“ verwaltungsseitig von der Tagesordnung genommen wird und zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal in die politische Beratung eingebracht werden soll.

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG**1. Hinweise zur Niederschrift über die Sitzung vom 11.03.2021**

Es werden keine Hinweise vorgebracht.

2. Fragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

4. AfSWSL 06.05.2021

3. Anträge gemäß § 9 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Anträge vor.

4. AfSWSL 06.05.2021

4. Arbeitsprogramm 2021 der Abteilung 1/2 - Wirtschaftsförderung

Vorlage Nr. VL 331/2021

Zum Timberjacks-Gelände interessiert Herrn J. Schulz, wie viele E-Ladesäulen geplant seien.

Nachtrag der Verwaltung:

Der Bauherr errichtet drei E-Ladesäulen, 40 Fahrrad-Stellplätze und rund 80 PKW Stellplätze auf dem Grundstücksareal.

=> *Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften des Rates der Universitätsstadt Siegen nimmt das Arbeitsprogramm 2021 zur Kenntnis.*

4. AfSWSL 06.05.2021

**5. Rund um den Sieberg;
hier: Durchführungsbeschluss für die Maßnahme Sanierung Schlosspark – Teilmaßnahme Wegesanierung**

Vorlage Nr. VL 342/2021

Auf Nachfragen aus dem Ausschuss antwortet Herr Schumann, dass es vermutlich zu einer Gesamtausschreibung kommen werde.

Bei der jetzigen Planung handle es sich lediglich um einen ersten Entwurf, in den nächsten Schritten werde sich diese noch mal deutlich konkretisieren.

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Universitätsstadt Siegen beschließt die Durchführung der Wegesanierung innerhalb der Maßnahme „Sanierung Schlosspark“ im Rahmen des Städtebauförderprojektes „Rund um den Sieberg“.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

4. AfSWSL 06.05.2021

6. Bericht aus dem Arbeitskreis Stadtentwicklung am 15.04.2021

Vorlage Nr. VL 343/2021

Zum Punkt B) Uni in die Stadt stellen Herr Richter von der Uni Siegen, Herr Schumann und Frau Krippendorf den Arbeitsstand zum Masterplan vor. Ein Augenmerk liegt dabei besonders auf der Ausgangslage und den (kommenden) Uni Standorten mit den verschiedenen Campus inklusive des geplanten Verkehrs- und Parkraumkonzepts. Abschließend wird ein Ausblick gegeben. Die Zeitschiene für die weitere Planung sieht wie folgt aus:

10.06.2021: Beteiligungsveranstaltung
Juni 2021: Abschluss Masterplan und Gestaltungshandbuch
Mai 2022: Satzungsbeschluss Bebauungspläne
Ab 2022: Umsetzung des Investorenmodells
Ab 2024: Baubeginn

Die Power-Point-Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigelegt. Im digitalen Dokument ist sie unter dem entsprechenden Tagesordnungspunkt zu finden.

Auf Nachfrage aus dem Ausschuss hin erklärt Herr Richter die Hintergründe des Raumprogrammes. Grundsätzlich lägen der Gesamtplanung viele Detailpläne zugrunde. Eine große Rolle bei Ermittlung des Platzbedarfes spiele die Prognose zur Bestimmung der Anzahl an Studierenden für die nächsten 10 Jahre. Es handle sich um eine relativ zukunftssteife und an starken Wandel angepasste Planung, in die unter anderem intensive Gespräche mit Studierenden, Lehrenden und Externen miteingeflossen sind. Die neuerlichen Eigentumsänderungen, wie von Frau Stoker angesprochen, haben den Raumbedarf nur unwesentlich (ca. 1000 qm) erhöht.

Grundsätzlich bestehe das Ziel eines klimafreundlichen Campus', sodass das Thema Nachhaltigkeit eine große Rolle bei der Errichtung spiele. Bereits vorhandene städtebauliche Bestände umzufunktionalisieren sei daher ein wünschenswerter Weg.

Bei dem Thema Parkplatz und Wegebeziehungen findet vor allem das sich verändernde Mobilitätsverhalten, wie es sich beispielsweise auch schon am Campus der Wirtschaftsfakultät in der Innenstadt abzeichnet, Berücksichtigung. Davon ausgehend wird mit einer deutlich ansteigenden Nutzung des ÖPNV's gerechnet.

Zur Bewältigung der Strecke zwischen Parkplatz und den Fakultäten gebe es im Prinzip 3 Möglichkeiten, ergänzt Herr Schuman. Neben der Nutzung des ÖPNV's sei auch die Einrichtung eines Art Shuttleservices oder die Nutzung von Fahrrädern bzw. Elektromobilität denkbar. Diese Möglichkeiten werden vom Verkehrsgutachter betrachtet, um anschließend eine möglichst passgenaue Lösung mit der Uni, dem Kreis und der Stadt herbeizuführen.

Wie man die vertikale Überbrückung vom Haus Hettlage zum Karstadtgebäude gestalten wolle, sei bislang noch nicht abschließend festgelegt. In einer Machbarkeitsstudie wurden zwei Möglichkeiten eruiert: Es gebe zum einen die Option, vom Haus Hettlage eine Art Brücke bzw. Steg zu bauen, diese ginge jedoch mit städtebaulichen Nachteilen, wie beispielsweise dem Blick auf den Dicken Turm, einher. Die andere, aus seiner Sicht schönere Lösung bestehe darin, eine Verbindung zum Schlossplatz durch den Eingang des Karstadt-Gebäudes (baulich abgetrennt vom Geschäft) zu schaffen. Seitens des Karstadt-Eigentümers sei dies auf jeden Fall nicht undenkbar.

Da die Pläne zum Campus Süd einen recht großen Anteil an versiegelter Fläche vermuten lassen, hält Frau Stoker für die Fraktion B'90/Die Grünen fest, dass eindeutig mehr Grün in der Stadt gewünscht sei.

Zur Versiegelung liege noch kein fester Plan vor, die vorgelegten Pläne seien demnach in der Hinsicht nicht als Maßgabe zu verstehen, klärt Herr Schumann auf. Fest stehe, dass der Fluss deutlich mehr Raum bekomme, von einem hohen Grad an Versiegelung geht er nicht aus.

=> *Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften des Rates der Universitätsstadt Siegen nimmt den schriftlichen Bericht aus dem Arbeitskreis Stadtentwicklung zur Kenntnis.*

4. AfSWSL 06.05.2021

7. Mitteilungen der Verwaltung

Frau Krippendorf schlägt vor, statt des halbjährlichen Arbeitsprogrammes zweimal jährlich einen Sachstandsbericht über die gefassten Beschlüsse und deren Umsetzung zu geben. Aus diesem solle dann hervor gehen, wo man sich zum aktuellen Zeitpunkt in der Umsetzung befände, wo Probleme liegen und wie die Zeitschiene aussehe. Sie hält dies für wesentlich sinnvoller, vor allem, da das Arbeitsprogramm meist zum Beratungszeitpunkt im Fachausschuss schon wieder hinfällig sei.

In der anschließenden Aussprache des Ausschusses wird deutlich, dass der Ausschuss grundsätzlich mit der neuen Verfahrensweise einverstanden ist. Jedoch sei es wichtig, dass nach wie vor eine Übersicht über alle Projekte, auch die nach Meinung der Verwaltung abgeschlossenen, gegeben sei. Nur unter dieser Voraussetzung sei eine solche Änderung der Verfahrensweise denkbar. Es wird vereinbart, diese zunächst testweise für das nächste Mal umzustellen und dann zu schauen.

4. AfSWSL 06.05.2021

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich: 1

Siegen, 15.04.2021

Bereich: Wirtschaftsförderung

Bearbeitet von: Herrn Thomas Runge

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

**Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen
und Liegenschaften**

06.05.2021

Kurzbezeichnung:

Arbeitsprogramm 2021 der Abteilung 1/2 - Wirtschaftsförderung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften des Rates der Universitätsstadt Siegen nimmt das Arbeitsprogramm 2021 zur Kenntnis.

Sachverhalt / Begründung:

Das Arbeitsprogramm dient der Orientierung und Transparenz für die anstehenden Projekte und Aufgaben, gibt aber auch Informationen zum Stand der Aufgabenerledigung in der zurückliegenden Zeit. Hierzu dienen die beigefügten Arbeitsblätter der Abteilung „Wirtschaftsförderung“. Auch die tägliche Arbeit der Wirtschaftsförderung ist massiv von den Auswirkungen der Pandemie betroffen. Der in den letzten Jahren zur Bestandspflege und Bestands-sicherung aufgebaute intensive Dialog mit den heimischen Unternehmen ist ein äußerst wichtiger Aspekt zur nachhaltigen Sicherung und Entwicklung der Betriebe. Aktuell be-schränkt sich dieser jedoch auf den telefonischen und digitalen Austausch.

Besondere inhaltliche Prioritäten im Jahr 2021 sind:

- Die Koordinierung der Planung zur **Gewerbeentwicklungsplanung** für den Bereich **Martinshardt II und Oberschelden/Seelbach**
- Die **Unterstützung und Information der Wirtschaft** zur Stärkung des Standortes und Abmilderung der Folgen der Corona Pandemie.

- Die Einrichtung eines **Zentrenbudgets** in Höhe von 50.000,00 Euro zur Aktivierung privater Initiativen zwecks Steigerung der Attraktivität und Vitalität in den Geschäftszentren im Stadtgebiet Siegen wurde vom Rat der Stadt Siegen am 14.04.21 beschlossen.

Das Zentrenbudget soll kurzfristig die aktiven Gewerbetreibenden, Eigentümer und Werbegemeinschaften zur Durchführung von zentrenstärkenden Maßnahmen ermutigen und die Umsetzung im Jahr 2021 finanziell unterstützen. Die Wirtschaftsförderung übernimmt hier die federführende Bearbeitung.

Es dient dazu kreative, neue Ideen und Maßnahmen mit Initialfunktion und/oder Vorbildcharakter zu realisieren. Die Geschäftszentren erfahren damit eine kurzfristige finanzielle Stärkung. Die Akteure vor Ort werden in ihrem Engagement und bei der Realisierung strukturwirksamer Maßnahmen unterstützt. Vorrangig sollen Maßnahmen bezuschusst werden, um zusätzliche Aktivitäten in den Zentren zu realisieren. Gefördert werden zeitlich und inhaltlich klar definierte Vorhaben und Veranstaltungen, die der Attraktivierung des jeweiligen Zentrums dienen. Über das Budget soll es grundsätzlich auch möglich sein, für etablierte Veranstaltungen, die zur Stärkung und Sicherung der Geschäftszentren beitragen, Zuschüsse im Jahr 2021 zu erhalten. Hierzu zählen, sobald die Corona-Pandemie dies wieder zulässt, z. B. Straßenfeste, Kinderaktionen, Musikveranstaltungen o. ä..

- Förderung und Umsetzung des Sofortprogramms Innenstadt NRW für Siegen-Mitte

Im Jahr 2020 hat die Landesregierung NRW das Förderprogramm „Sofortprogramm Innenstadt“ aufgelegt. Allgemeine Zielsetzung dieses Förderprogramms ist die Stärkung der Innenstadt als multifunktionaler Ort für Handel, Dienstleistungen, Wohnen, Kultur, Bildung und Freizeit. Beschleunigt durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie wird auch in Siegen ein Attraktivitätsverlust erwartet. Die Stadt Siegen hat Mittel aus diesem Programm zwischenzeitlich beantragt. Gegenstand des Siegener Antrags zum „Sofortprogramm Innenstadt“ ist u.a. ein **Verfügungsfonds zur Anmietung** von bis zu 10 Ladenlokalen in der Fußgängerzone Bahnhofstraße und Kölner Straße in der Siegener Innenstadt. Da die Innenstadt mit Schwerpunkten im inhabergeführten Einzelhandel und im nicht nahversorgungsrelevanten Sortiment aktuell am deutlichsten von der Corona-Pandemie betroffen ist, sollen Finanzmittel und personelle Ressourcen für einen solchen Verfügungsfonds dort gebündelt werden.

Die Vorbereitung, Umsetzung und intensive Begleitung der Akteure im künftigen „Verfügungsfonds Anmietung“ erfolgt durch die Wirtschaftsförderung.

Der zweite Baustein des Sofortprogramms Innenstadt NRW liegt in dem **Anstoß eines Zentrenmanagements**, welches durch die Stadtmarketing Siegen GmbH begleitet und abgewickelt wird.

- Die Intensivierung der **Zusammenarbeit mit dem Gründerwerk** und der **proaktiven Unterstützung von Start-ups** aus dem Gründerbüro, um Start-up Ansiedlungen im Stadtgebiet Siegen gezielt zu unterstützen (auch im Kontext zum Sofortprogramm Innenstadt NRW).
- Die **Attraktivierung der Wochenmärkte** in Kooperation mit der Ordnungsverwaltung und der Stadtmarketing Siegen GmbH auf der Basis der Arbeitsergebnisse des Arbeitskreises Märkte.
- Förderung der Elektromobilität

Auf der Grundlage neuer gesetzlichen Rahmenbedingungen auf Bundes- und EU-Ebene (Ladesäulenverordnung, DC-Schnellladegesetz, GEIG, Nationale Wasserstoffstrategie, Roadmap Wasserstoff NRW), soll auch 2021 die **Planung, Errichtung und der Betrieb weiterer öffentlicher Lade- und H2-Tankinfrastrukturen** erfolgen.

Für den kommunalen Fuhrpark wird **die Beschaffung der E-Fahrzeuge (Batterie und Brennstoffzelle)** weiter bedarfsbezogen fortgeschrieben und Fördermittelzugänge erschlossen und umgesetzt. Die Förderzusage für die perspektivische Anschaffung von zwei Brennstoffzellen-Müllfahrzeugen liegt vor.

Im Zuge dessen soll die H2 Tankstelle im Oberen Leimbachtal für den Ausbau für Nutzfahrzeuge geprüft und vorbereitet werden. AC-Ladung und Schnellladestation soll der Wirtschaft und breiten Öffentlichkeit ebenfalls zukünftig zur Verfügung stehen.

Der Projektbereich **Emissionsfreie Urbane Wirtschaftsverkehre** (EUW) soll mit einer Machbarkeitsstudie für den Einsatz von Wasserstoffpotentialen bis 2030 die Infrastrukturbedarfe und Einsatzpotentiale erheben. Entsprechende Fördermittelzugänge werden durch den Abschluss des Klimaschutzteilkonzeptes Mobilität (2021, VEP) möglich.

Im Industriegebiet „In der Steinwiese“ soll das **H2-Modell-Mikroprojekt „HYLOGSI“** für grüne Wasserstoffherzeugung, Speicherung und Nutzung mit Industriepartnern vorbereitet, Fördermittel generiert und anschließend umgesetzt werden.

- Projektarbeit im Bereich der digitalen Infrastruktur

Auch der **Ausbau digitaler Infrastrukturen** soll weiter in den Vordergrund rücken, um die Voraussetzungen für eine nachhaltige und industrienähe Wirtschaftsentwicklung in der Stadt Siegen zu leisten. Hier liegen große Potentiale bei der Entwicklung von lokalen Projekten zum Aufbau von digitalen Funknetzinfrastrukturen (5G), die Entwicklung von Modellvorhaben für Drohnentechnologie und Künstliche Intelligenz/Industrie 4.0, Entwicklungen im Bereich Sektorenkopplung und Netzsicherheit für datenbasierte Anwendungen und Energiespeicherung. Dazu werden 5G Förderpotentiale realisiert. 2020 konnte mit der Deutschen Telekom im Kodrona-Projekt eine strategische Partnerschaft zum Aufbau und Nutzung von 5G Infrastruktur in Siegen vereinbart werden, die 2021 sukzessive umgesetzt werden soll (Absicht der Realisierung und Begleitung neuer 5G Standorte).

Im Bereich der **Urbanen Wirtschaftsverkehre** soll die Netzwerkarbeit weiter intensiviert und mit der IHK eine gemeinsame Projektkulisse für die nächsten Jahre entwickelt werden. Die IHK hat seit 1.1.2021 eine eigene Geschäftsstelle errichtet. Damit wird die Grundlage für Förderungen und Projektvorhaben gelegt. Das Thema der KEP-Zustellung, Verteilerverkehre und Infrastrukturen wird für die Stadt Siegen bedeutender. Ziel ist die Evaluation von Förder- und Projektpotentialen. Das vom BMVI geförderte Modellprojekt KODRONA zur Drohnenlogistik (Urban Air Mobility) soll weiter ausgebaut und in weitere Demonstrations-Umsetzungen gebracht werden.

Die im vergangenen Jahr erfolgreiche Einwerbung von EU-Mitteln zum Aufbau von öffentlicher WIFI-Infrastruktur (**WIFI4EU**) wird 2021 durch die Realisierung von Standorten in der Siegener Unterstadt umgesetzt und das Projektvorhaben in Zusammenarbeit mit dem Digitalisierungsbeauftragten der Stadt Siegen bearbeitet. Pandemiebedingt konnte das Projekt 2020 nicht realisiert werden. Standorte sind bis zu 10 öffentlichen freien WLAN Hotspots am Scheinerplatz, dem ZOB und der Stufenanlage.

➤ Umsetzung des Klimaschutzteilprojektes Oberes Leimbachtal

Die gewonnenen Erkenntnisse aus den Bereichen „Nutzung erneuerbarer Energien“, „Mobilitätsinfrastrukturen“ und „Unternehmenskooperation“ gilt es weiterhin sukzessive umzusetzen. Gemeinsam mit der Stabsstelle Klimaschutz berät die Wirtschaftsförderung die ansässigen Unternehmen. In 2021 soll eine erste Dachfläche im Bestand mit neuer PV-Anlage bestückt werden.

➤ 2021 wird aufgrund der Förderung des Bundes für das Deutsche **REGIOPOLE** Städtetzwerk das gemeinsame strategische Infrastrukturpolitik-Förderprojekt „Regiopole und Regiopolregionen für Deutschland (gefördert vom BMI „Regionen gestalten“) mit den acht Regiopolstädten umgesetzt. Arbeitsschwerpunkt ist die Umsetzung des Förderprojektes „REGIOPOLE“, die Stellung des Netzwerkvorsitzes 2021 durch die Stadt Siegen, die Einstellung eines/r geförderten Regiopole-Mitarbeiters/in sowie die Umsetzung von Eigenprojekten zum Themenbereich „Projektbezogene Forschungs-, Bildungs- und Wissenschaftsinfrastrukturen“.

Finanzielle Auswirkungen ☐ ja ☒ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einzahlungen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input type="checkbox"/> ist erfolgt. <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im Finanzplan	<input type="checkbox"/> im Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Kostenträger/ Investitionscode
				Sachkonto

Klimaschutz

Klimarelevanz	Veränderungen CO ₂ -Emissionen	Übereinstimmung mit dem Zielen bzw. dem Zielkonzept der Stadt Siegen	Bestehen alternative Handlungsoptionen?
X Nein <input type="checkbox"/> Ja, positiv <input type="checkbox"/> Ja, negativ <input type="checkbox"/> Prüfbedarf	<input type="checkbox"/> erhebliche Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Erhöhung <input type="checkbox"/> erhebliche Erhöhung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Unbekannt	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Erläuterung Klimarelevanz			
Begründung (Veränderung / Übereinstimmung / Handlungsoptionen)			

i.A.

gez.

Thomas Runge

Die Verwaltungsvorlage wurde im Rahmen eines Workflows durch die beteiligten Adressaten digital verifiziert und weitergegeben und ist ohne Unterschrift gültig.

Anlage(n):

1. [210114 Anlage 1 a Arbeitsprogramm 2021 Bestandsentwicklung](#)
2. [210114 Anlage 1 b Arbeitsprogramm 2021 Netzwerke](#)
3. [210114 Anlage 1 c Arbeitsprogramm 2021 Akquisition](#)
4. [210114 Anlage d Arbeitsprogramm 2021 GFE-Entwicklung](#)

Anlage 1 a zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 – Wirtschaftsförderung“

Abteilung 1/2	Produktbereich 15	Wirtschaft und Tourismus
	Produkt 15.01.01 001	Wirtschaftsförderung
	Kostenträger:	15010100
	Bestandsentwicklung	

Beschreibung:

Firmenbesuche; Aufgreifen von Problemen der lokalen Wirtschaft; Förderung der Wirtschaftsfreundlichkeit der Verwaltung (z. B. Gütezeichen); Beratung bei der Unternehmens-/Betriebsnachfolge, Standort-/ Finanzierung-/Fördermittelberatung für ortsansässige Unternehmen; Lotsenfunktion in Genehmigungs- und Verwaltungsverfahren für ortsansässige Unternehmen einschl. Bauantragskonferenzen usw.; Beratung in Krisensituationen für ortsansässige Unternehmen, Bereitstellung von Informationen, Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen für die lokale Wirtschaft

Arbeitsfeld/ Vorgangstitel	Aktivitäten 2020 – Ist - -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
Unternehmensbetreuung /Lotsenfunktion Wahrnehmung der unternehmerischen Belange bei Genehmigungsverfahren innerhalb der Stadtverwaltung und bei anderen Behörden	Beteiligung an allen unternehmensrelevanten Baugesuchsbesprechungen, sowohl intern als auch extern. Organisation und Leitung von Konsensrunden bei Einzelprojekten, Vorabstimmung in komplexen Antrags- und Genehmigungsverfahren	Beteiligung an allen unternehmensrelevanten Baugesuchsbesprechungen, sowohl intern als auch extern. Organisation und Leitung von Konsensrunden bei Einzelprojekten, Vorabstimmung in komplexen Antrags- und Genehmigungsverfahren teilweise mit Ortsterminen und Firmenbesichtigungen. Corona bedingt häufig online, teilweise per Videokonferenzen
Unternehmensbesuch –proaktiv- Prioritäre Zielgruppe sind alle Unternehmen am Standort mit > 5 Beschäftigten	ca. 30, aufgrund der Kontaktbeschränkungen wurden ab Mitte März keine persönlichen Besuche terminiert.	Sobald es die Pandemie wieder zulässt
Veranstaltungen mit und für Unternehmen zum Informations- und Meinungsaustausch	Geplant, aber wegen Corona nicht durchgeführt: <ul style="list-style-type: none">- SI-Automation- SUMMIT- Mensa Uni- DATASEC	Unternehmensbesuche mit AfSWSL geplant, noch nicht terminiert (u.a. wegen Pandemie), Vorschläge aus 2020: <ul style="list-style-type: none">- SI-Automation- SUMMIT- Mensa Uni- DATASEC

Anlage 1 a zur Vorlage-Nr. „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 – Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/ Vorgangstitel	Aktivitäten 2020 – Ist - -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
Corona Pandemie Information und Beratung der regionalen Wirtschaft	Intensive Beratung und Unterstützung der Gewerbebetriebe im Stadtgebiet Siegen durch die Telefonhotline für gewerbliche Angelegenheiten ab Mitte März 2020. Erarbeitung und regelmäßige Anpassung von Informationen (CoronaSchVO NRW) zu den Regelungen für die Gewerbebetriebe in der Region über die städtische Homepage. Hinweise zu Förderprogrammen für Gewerbebetriebe.	Solange pandemiebedingt notwendig Weiterführung der Aktivitäten aus 2020. Prüfung und ggfs. Antragstellung von Förderprogrammen zur Abmilderung der Auswirkungen von Corona auf die Zentren. Entwicklung von Öffnungsstrategien
Unterstützung der Gastronomie	Unterstützung des DEHOGA „Aktion Leere Stühle“ Politische Beschlussfassung, Unterstützung der Gastronomie mit Außenbewirtung bis 30.04.21 (Befreiung Sondernutzungsgebühren u. Warenauslagen, temporäre Zulassung von Heizpilzen, Zulassung Sonnenschirme u. Pavillons).	Ggfs. Vorbereitung einer weiteren Beschlussfassung der Ausnahmeregelungen für die Gastronomie
Einrichtung eines Zentrenbudgets für die Innenstadt und die Stadtteilzentren		Konzeption und Erarbeitung der politischen Beratungsgrundlage inklusive Förderrichtlinien zur Aktivierung privater Initiativen zwecks Steigerung der Attraktivität und Vitalität in den Geschäftszentren im Stadtgebiet Siegen im Jahr 2021.

Anlage 1 a zur Vorlage-Nr. „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 – Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/ Vorgangstitel	Aktivitäten 2020 – Ist - -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
Sofortprogramm Innenstadt NRW 2021-2023	Sondierungsgespräche intern mit Stadtentwicklung und Stadtmarketing	<p>Kommunikation, Digitalisierung des Antragsprozesses über das Serviceportal, individuelle Beratung / Bearbeitung, Prüfung sowie Umsetzung konkreter Förderanträge.</p> <p>Konzeptionserarbeitung für die Förderung, Vorlage Verwaltungsvorstand und Förderantrag bis 30.04.2021 (Kooperation mit Stadtentwicklung), Gespräche, Verhandlungen mit Immobilieneigentümern, Kooperation mit Institutionen (Startpunkt 57, IHK, Stadtmarketing), Umsetzung des Prozesses mit dem Förderbaustein „Anmietung“ mit Immobilieneigentümern, Institutionen vor Ort und interessierten Gründern, Startups o.ä.</p>

Anlage 1 b zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 –Wirtschaftsförderung“

Abteilung 1/2	Produktbereich 15	Wirtschaft und Tourismus
	Produkt 15.01.01	Wirtschaftsförderung
	Kostenträger:	15010100
	Netzwerke	

Beschreibung:

Vorbereitung, Initiierung und Leitung oder Begleitung von lokalen und regionalen branchen- oder gebietsbezogenen Netzwerken; im Unterschied zu Veranstaltungen haben Netzwerke eine Struktur (regelmäßige Treffen, Protokolle, Funktionen).

Arbeitsfeld/Vorgangstitel - Kurze Beschreibung -	Aktivitäten 2020 - Ist- -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
Existenzgründungsberatung/-begleitung RENEX – Regionales Netzwerk Existenzgründung <i>(IHK Siegen, Sparkasse Siegen, Volksbank in Südwestfalen, Finanzamt Siegen, Kreis Siegen-Wittgenstein, KMSI, Uni Siegen – Gründeruni -, Kreis Olpe, Agentur für Arbeit, Wirtschaftsunioren, Kreishandwerkerschaft, Handwerkskammer Südwestfalen, Bund junger Unternehmer, Gleichstellungsbeauftragte, Regionalagentur)</i> Startpunkt 57 – Die Initiative für Gründer e.V. <i>(Kreis Siegen, Stadt Siegen, Universität, Wirtschaftsunioren, Bank- und Geldinstitute der Region)</i>	<p>Aktive Mitarbeit im Arbeitskreis mit dem Ziel, den Bestand an Unternehmen in der Region anwachsen zu lassen bzw. zu stabilisieren, die Qualität der Existenzgründungen zu verbessern und zusätzliche Existenzgründungspotentiale auszuschöpfen.</p> <p>Aufgaben aus der Mitgliedschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> > Teilnahme Mitgliederversammlung und Netzwerktreffen > Teilnahme an Sitzungen des Verwaltungsrat u.a. auch für die übrigen kreisangeh. Gemeinden > Unterstützung der Aktivitäten des Vorstandes durch proaktive Informationen an Zielgruppe. 	<p>Aktive Mitarbeit im Arbeitskreis mit dem Ziel, den Bestand an Unternehmen in der Region anwachsen zu lassen bzw. zu stabilisieren, die Qualität der Existenzgründungen zu verbessern und zusätzliche Existenzgründungspotentiale auszuschöpfen. Pandemiebedingt eingeschränkte Präsenztreffen, keine Teilnahme an Messen/Events</p> <p>Aufgaben aus der Mitgliedschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> > Teilnahme Mitgliederversammlung und Netzwerktreffen > Teilnahme an den Sitzungen des Verwaltungsrat u.a. auch für die übrigen kreisangeh. Gemeinden > Unterstützung der Aktivitäten des Vorstandes durch proaktive Informationen an Zielgruppe > Kooperationen und regelmäßige Kommunikation mit dem Gründerwerk > Intensivierung der Unterstützung von Start-ups bei der Ansiedlung im Stadtgebiet Siegen

Anlage 1 b zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 –Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/Vorgangstitel - Kurze Beschreibung -	Aktivitäten 2020 - Ist- -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
RENTEC – Regionales Netzwerk Technik <i>Arbeitgeberverbände Siegen-Wittgenstein, DGB, IG Metall, Kreis Siegen-Wittgenstein, KMSI, Volksbank in Südwestfalen, Berufskolleg Technik, Universität Siegen, Unternehmerschaft, Künstler</i>	Planung, Organisation und Durchführung des 10. Tag der Technik.	Planung, Organisation und Durchführung des 11. Tag der Technik sobald es die Pandemiesituation wieder zulässt; Termin ist 2021 gestrichen; neuer Termin 2022
Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Wirtschaftsförderungen im Kreis Siegen-Wittgenstein	2 Arbeitstreffen	2 Arbeitstreffen Regionale Aktivitäten zur Unterstützung des Mittelstandes
Naturpark Sauerland-Rothaargebirge	Vertretung der Stadt in der Mitgliederversammlung Arbeitstreffen mit den Regionalmanagerin zwecks Abstimmung für Vorschläge für das Projekt „Schatztruhen“	Vertretung in den Mitgliedsgruppen
Bündnis für Familien Beteiligung unter dem besonderen Aspekt von Arbeits- und Fachkräftesicherung <i>(Agentur für Arbeit, DGB, Uni-Familienbüro, Integrationsrat, Unternehmerschaft Siegen-Wittgenstein, IHK, Wirtschaftsuni u.a.)</i>	Beteiligung in der Steuerungsgruppe „Bündnis für Familien“ mit dem Ziel die Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Mitarbeiter/innen in den hiesigen Unternehmen sukzessive zu verbessern. (Verbesserung der Familienfreundlichkeit in der Region u. der Standort – und Wettbewerbsfähigkeit, Steigerung der Arbeitgeberattraktivität „Zertifikatsverleihung Familienfreundlichkeit“)	Vertretung in der Steuerungsgruppe aus wirtschaftsfördernder Sicht (ca. 3 – 5 x jährlich) Hinweis an Unternehmen im Rahmen der allg. Beratungstätigkeit zur Förderung der Familienfreundlichkeit und Motivation zur Teilnahme an Zertifizierungsprozess „Familienfreundliche Unternehmen in der Region“

Anlage 1 b zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 –Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/Vorgangstitel - Kurze Beschreibung -	Aktivitäten 2020 - Ist- -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
RegioPole –bundesweites Netzwerk	Arbeitsgespräche zu Pilotthemen des Netzwerkes; Erstellung eigener Pilotkonzepte.	Arbeitstreffen (2x), Lenkungskreis (1x) und BBSR sowie Parlamentarischer Abend, Workshop Teilnahme an Tagungen und Konferenzen; Durchführung Forschungsprojekt Übergabe des Vorsitzes 2021 an Stadt Siegen Durchführung von Bundesförderprojekt „Regiopolen und Regiopolregionen für Deutschland (BMI, BULE, „Regionen gestalten“ Durchführung von Digitalworkshops (Eigenprojekte Regiopolen) ➤ Präsenzveranstaltungen sobald Pandemie es zulässt
Stärkung des Handelsstandortes durch Digitalisierung	Digitale Sichtbarkeit und Aufenthaltsqualität in Siegen und in den Stadtteilzentren schaffen. Erarbeitung von innovativen Maßnahmen und Projektideen, mit denen digitale und stationäre Angebote verknüpft und neue Dienstleistungen und Produkte für den Präsenzhandel entwickelt werden können (in Abstimmung mit dem Digitalisierungsbeauftragten). Gemeinsame Initiative Digitalisierung (GID) - Workshop Handel - Auftaktworkshop mit Akteuren aus der Region Siegen-Wittgenstein am 05.02.2020	Fortführung der Aktivitäten aus 2020 Ggfs. neue Entwicklungen über das Sofortprogramm Innenstadt NRW, Antragsverfahren läuft Weitere neue Handlungsansätze in Verbindung mit dem Projekt „Smart City Siegen“ Überregionale Initiativen (Zukunft Handel, HDE) beobachten und mögliche Handlungsoptionen auf Umsetzbarkeit für Siegen prüfen.

Anlage 1 b zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 –Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/Vorgangstitel - Kurze Beschreibung -	Aktivitäten 2020 - Ist- -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
	<p>Gezielte Information an Händler über Förderprogramme zur Digitalisierung (z. B. „Digitalen und stationären Einzelhandel zusammendenken“)</p> <p>Schulungen des Handels vor Ort (2020-2023) durch die Onlineveranstaltungen der IHK Siegen, Kooperation u. Info der Händler tw. über Wifö.</p> <p>Regelmäßiger Austausch mit LOZUKA Siegen zur Verbesserung des Onlinemarktplatzes .</p> <p>Projekt „nachhaltige Lebensmittelketten – regional vernetzt, verschwendungsfrei“; Unterstützung und Begleitung des Projektantrages von Lozuka und der Universität aus Sicht der Wirtschaftsförderung der Stadt Siegen.</p>	

Anlage 1 b zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 –Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/Vorgangstitel - Kurze Beschreibung -	Aktivitäten 2020 - Ist- -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
Smart City Siegen	Aktive Beteiligung an dem Projektprozess zur „Smart City Strategie Siegen“ zwecks Vorbereitung eines Förderantrages 2021 ff..	Teilnahme an den Sitzungen zur Konzeptionierung der Siegener Smart City Strategie 2021ff. und Vorbereitung auf den BMI-Call "Modellprojekte Smart Cities" aus wirtschaftsfördernder Sicht. Identifizierung und Konzipierung von Projektideen. Umsetzung von neuen 5G Standorten mit Begleitung der Netzbetreiber Integration von Digitalen Leitprojekten für Urbane Wirtschaftsverkehre
Einzelhandelsentwicklungskonzept Siegen 2021	Teilnahme an Abstimmungsgesprächen mit Stadt + Handel. Unterstützung der Projektarbeit aus Sicht der Wirtschaftsförderung. Schnittstelle zu Werbegemeinschaften u. Institutionen des Handels (Befragungsaktionen Händler, Passantenbefragungen etc.). Arbeitskreisgespräche	Weiterführung und Konkretisierung der Arbeiten aus 2020. Kommunikation mit den Akteuren und Institutionen des Handels. Teilnahme an Arbeitskreissitzungen.
RegionalForum Netzwerk mit Beteiligung städtischer Wirtschaftsförderung zum Thema „Energie und Effizienz“ in Unternehmen	2 Treffen Arbeitskreis	Arbeitskreis soll nach personellen Wechseln und Pandemieende Aktivitäten wieder aufnehmen

Anlage 1 b zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 –Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/Vorgangstitel - Kurze Beschreibung -	Aktivitäten 2020 - Ist- -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
Ökoproft 2. Runde auf Kreisebene, Beteiligung der Stadt Siegen	Auftakt und Ansprache der Unternehmen, u.a. durch Videokonferenzen	Fortsetzung der Unternehmensansprachen Frühjahr Beginn der Beratungen in den Unternehmen, Durchführung von Workshops

Anlage 1 b zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 –Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/Vorgangstitel - Kurze Beschreibung -	Aktivitäten 2020 - Ist- -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
Weihnachtsmarkt	<p>Aufarbeitung und Auswertung des Weihnachtsmarktes 2019 mit entsprechenden Arbeitsaufträgen und Veränderungsbedarfen für den Markt 2020.</p> <p>Koordinierung der Sitzungen Arbeitskreis Märkte „Weihnachtsmarkt Siegen“ (10.03., 01.09.).</p> <p>Intensive Prüfung der Möglichkeiten und Unterstützung des Veranstalters zur Etablierung eines weihnachtlichen Alternativangebotes „Wintermarktes“ in der Fußgängerzone (wg. Corona) .</p> <p>Individuelle Gespräche mit Marktbeschickern und Eigentümern zwecks Etablierung eines Pop-up Weihnachtsangebotes in leerstehenden Ladenlokalen in der Vorweihnachtszeit.</p> <p>Vorbereitung politische Beschlüsse zu weihnachtlichen Aktivitäten 2020 und vertraglichen Angelegenheiten.</p> <p>Erarbeitung Nachtragsvertrag 3 e Märkte GmbH.</p>	<p>Koordinierung der Sitzungen des „Arbeitskreis Märkte – Weihnachtsmarkt“</p> <p>Regelmäßiger Dialog mit dem Vertragspartner zur Planung des Marktes 2021 unter Berücksichtigung der vertraglich definierten Zielsetzungen und Rahmenbedingungen.</p> <p>Pressemitteilungen, Infos für PK zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes, Einladung zur Eröffnung des Marktes gemeinsam mit 3-e Märkte GmbH.</p>
Winterbeleuchtung Siegen	<p>Finanzielle Abwicklung und Abrechnung der Beleuchtungskonzeption 2019.</p> <p>Überwachung der Nachbesserungen der Fa. Blachere bei der Beleuchtungskonzeption.</p>	<p>Errichtung der Gesamtkonzeption 2021</p> <p><i>Prüfung und Entscheidung vertragliche Verlängerungsoption mit der Fa. Blachere (Wartung, ggfs. Los der neuen Ausschreibung Straßenbeleuchtung).</i></p>

Anlage 1 b zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 –Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/Vorgangstitel - Kurze Beschreibung -	Aktivitäten 2020 - Ist- -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
	<p>Detailplanung, Prüfung und Koordination zur Realisierung der alternativen Elemente (als Ersatz für die Portale) 2020.</p> <p>Erarbeitung Nachtragsvertrag mit dem Auftraggeber.</p>	
Verfügungsfonds Siegen-Mitte Quartier Oberstadt	Finanzielle Abwicklung und Abrechnung der neuen Elemente inklusive Förderung Dritter 2020.	Finanzielle Endabwicklung des Verfügungsfonds
Arbeitskreis Märkte -Wochenmärkte -	<p>Koordination, Durchführung und Geschäftsführung der Arbeitskreissitzungen (21.01., 18.02., 10.03.).</p> <p>Konzeptionelle Erstellung einer Beratungsvorlage für die politischen Gremien zur Verbesserung der Rahmenbedingungen und Erhöhung der Attraktivität der Wochenmarktstandorte im Stadtgebiet Siegen. Ratsbeschluss folgte am 24.06.2020.</p>	Koordination, Durchführung und Geschäftsführung der Arbeitskreissitzungen, sobald pandemiebedingt wieder möglich.
„Willkommenskultur“ als Service für Fach- und Führungskräfte <i>Gemeinsame Aktivitäten von Kreis, IHK und Südwestfalen-Agentur in einer Projektgruppe</i>	<p>Teilnahme an zwei Runden Tischen der „Qualitätsoffensive zur Willkommenskultur“, pandemiebedingt in digitaler Form</p> <p>aktive Unterstützung von Unternehmen bei der Suche nach Fachkräften</p>	<p>Ausarbeitung einer Strategie, Unternehmen bei der Suche nach Fachkräften zu unterstützen; Informationsveranstaltung für interessierte Unternehmen, wenn pandemiebedingt umsetzbar</p> <p>Teilnahme an zwei Runden Tischen der „Qualitätsoffensive zur Willkommenskultur“</p>

Anlage 1 b zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 –Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/Vorgangstitel - Kurze Beschreibung -	Aktivitäten 2020 - Ist- -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
		entweder digital oder in präsent Aktive Unterstützung von interessierten Unternehmen bei der Suche nach Fachkräften; auch in Zusammenarbeit mit Südwestfalen-Agentur, IHK und Kompetenzzentrum Mittelstand Neubürger-Begrüßung in Zusammenarbeit mit dem Referat für Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Anlage 1 b zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 –Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/Vorgangstitel - Kurze Beschreibung -	Aktivitäten 2020 - Ist- -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
<p>Elektromobilität Forschungs- und Förderprojekt „REMONET“ (BMBF) – Laufzeit 1. und 2. Phase 01.01.2014-31.12.2016</p> <p>Innovationsverbundprojekt zur Förderung der Struktur- und Standortentwicklung im Bereich „E-Mobilität: Entwicklung zukunftsfähiger Dienstleistungsinnovationen“</p> <p>Aktionsplan Elektromobilität</p>	<p>Teilnahme an Projektleitertreffen und Fachveranstaltungen zur Elektromobilität auf Landes- und Bundesebene</p> <p>Fortführung des Regionalen Emobiliy Netzwerks (REMONET) im Bereich Wasserstoff H2 (Netzwerk Wasserstoff für Südwestfalen)</p> <p>Intensivierung des Netzwerks „H2 -Netzwerk Wasserstoff für Südwestfalen“ zum Aufbau eines Akteurpanoramas für Strukturentwicklung und Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung auf dem Gebiet der Brennstoffzellen- und Wasserstofftechnik, Sektorenkopplung und Versorgungssicherheit</p> <p>Marktbeobachtung und Entwicklung von Förder- und Entwicklungsvorhaben von Land, Bund und EU zum Thema „Elektromobilität“</p>	<p>Fortführung Projekt REMOENT als Netzwerk für Emobility (Aktionsplan Elektromobilität)</p> <p>Übernahme von Lotsenfunktion für Bürger:Innen und Unternehmen</p> <p>Teilnahme an Projektleitertreffen und Fachveranstaltungen zur Elektromobilität auf Landes- und Bundesebene</p> <p>Marktbeobachtung und Entwicklung von Förder- und Entwicklungsvorhaben von Land, Bund und EU zum Thema „Elektromobilität“</p> <p>Intensivierung des Netzwerks „H2 -Netzwerk Wasserstoff für Südwestfalen“ zum Aufbau eines Akteurpanoramas für Strukturentwicklung und Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung auf dem Gebiet der Brennstoffzellen- und Wasserstofftechnik, Sektorenkopplung und Versorgungssicherheit</p> <p>Gründung von Plattform www.h2-suedwestfalen.de und Initiierung von Leitprojekten „Wasserstoff“ in Siegen</p>
<p>Stadtfest Siegen</p>	<p>Einbindung mit Stand der Wifö zum Thema Elektromobilität, Fuhrpark und Modellvorhaben</p>	<p>Einbindung mit Stand der Wifö zum Thema Elektromobilität, Fuhrpark und Modellvorhaben</p> <p>„Zukunftsmeile“</p>

Anlage 1 b zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 –Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/Vorgangstitel - Kurze Beschreibung -	Aktivitäten 2020 - Ist- -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
		>> Pandemiebedingt gfls. Ausfall
Projekt „125 Jahre Omnibus“	Mitwirkung in Arbeitsgruppe von Stadt Siegen mit Kreis Siegen Wittgenstein und Stadt Netphen für die Veranstaltung vom 20.-22.03.2020 Durchführung Zukunftsmeile Mobilität am 22.03.2020	Pandemiebedingter Ausfall und Neuplanung für „130 Jahre Omnibus“ 2025“
Technologie-Verbundprojekt KODRONA (Kooperative Drohnentechnologie für medizinische Anwendungen) u.a. mit DRK-Kinderklinik, Kreisklinikum St. Marienkrankenhaus, Uni Siegen und Siegerner KMUs (Microdrones GmbH, Guntermann und Drunck)	Abschluss und Fortführung des Schnellläuferprojektes (Machbarkeitsstudie), KODRONA, gefördert vom BMVI; Fördermittelakquise und Projektkonzept für Reallabor-Test KODRONA II (Langläufer Probebetrieb)	Fortführung des Projektes KODRONA 2021 „Phase II: Umsetzung Demonstrationsvorhaben mit Verbundpartnern“ (geplant: 01.06.2021 bis 31.03.2023) Antrag auf Förderung und Integration als Modellprojekt für Urbane Wirtschaftsverkehre der Zukunft Teilnahme an Expertenkommissionen und (digitalen) Konferenzen auf Landes- und Bundesebene (BMVI, VM)
Verbraucherzentrale Siegen	Pandemiebedingt fand 2020 keine Beiratssitzung der Verbraucherzentrale statt	Teilnahme an der Beiratssitzung der Verbraucherzentrale Siegen aus wirtschaftsfördernder Sicht falls pandemiebedingt möglich

Anlage 1 c zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 - Wirtschaftsförderung“

Abteilung 1/2	Produktbereich 15	Wirtschaft und Tourismus
	Produkt 15.01.01	Wirtschaftsförderung
	Kostenträger:	15010100
	Akquisition	

Beschreibung:

Proaktive Akquisition auswärtiger Unternehmen (Anschreiben, Anrufen, Besuch von auswärtigen Firmen), Vorbereitung und Durchführung von Messeauftritten (Fach- oder Immobilienmessen) und Veranstaltungen für auswärtige Unternehmen; Vorbereitung und Durchführung von Werbemaßnahmen für den Standort; Erstellen von Informationsmaterial für auswärtige Firmen; Standort-/ Finanzierungs-/Fördermittelberatung für auswärtige Unternehmen; Lotsenfunktion in Genehmigungs- und Verwaltungsverfahren für auswärtige Unternehmen; Bereitstellung von Informationen.

Arbeitsfeld/Vorgangstitel -kurze Beschreibung-	Aktivitäten 2020 – Ist- -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
Extern <i>(proaktive Anwerbung von auswärtigen Unternehmen/Investoren)</i>	<p>Gezielte Unterstützung der Immobilieneigentümer bei der Folgevermarktung und Zwischennutzung von Leerständen.</p> <p>Durchführung von Gesprächen mit regionalen und überregionalen Unternehmen und Verdeutlichung der Entwicklungspotenziale des Standortes.</p> <p>Erarbeitung konkreter Standortvorschläge und Koordinierung von Besichtigungsterminen für ansiedlungsinteressierte und expandierende Unternehmen.</p> <p>Ecostra Handelsexpansion 2020, gezielte schriftliche Ansprache und Akquisition von interessanten Handelskonzepten im Herbst 2020.</p>	<p>Proaktive Ansprache von Unternehmen aus dem tertiären Sektor und Fortführung der bisherigen Aktivitäten.</p> <p>Gezielte Unterstützung der Immobilieneigentümer bei der Folgevermarktung und Zwischennutzung von Leerständen.</p> <p>Regelmäßige, proaktive Ansprache von Gründern aus dem Gründerbüro, um perspektivisch Unternehmensstandorte im Stadtgebiet anzubieten.</p>

Anlage 1 c zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 - Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/Vorgangstitel -kurze Beschreibung-	Aktivitäten 2020 – Ist- -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
	Gezielte Ansprache von Gründern aus dem Gründerbüro über Startpunkt 57 zwecks Ansiedlung im Stadtgebiet.	
Messe/Ausstellungen <i>(Kontakt zu auswärtigen Unternehmen/Investoren)</i>	Pandemiebedingt keine Messeformate	Pandemiebedingt 2021 keine Teilnahme an Messen und Externen Stakeholderevents
Geoportal Wirtschaft <i>(städt. Information zum Bestand verfügbarer, gewerblich nutzbarer Flächen im Stadtgebiet Siegen)</i>	Regelmäßige Aktualisierung des Angebotes gewerblicher Grundstücke und Immobilien -Vermittlung von Kontakten zu Eigentümern -Kordinierung von Besichtigungsterminen	Regelmäßige Aktualisierung des gewerblichen Immobilien- u. Flächenangebotes - Beratung der Gewerbebetriebe bei Ansiedlungs- , Verlagerungs- oder Expansionsbedarfen im Stadtgebiet. -Vermittlung von Kontakten zu Eigentümern -Kordinierung von Besichtigungsterminen für interessierte Unternehmen - Individuelle Unterstützung und Teilnahme an den Terminen auf Wunsch der Interessierten -Begleitung der Entwicklungen, z.B. bei der Prüfung der Eignung bzw. grundsätzlichen Genehmigungsfähigkeit

Anlage 1 c zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 - Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/Vorgangstitel -kurze Beschreibung-	Aktivitäten 2020 – Ist- -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
Marketing Maßnahmen und Veranstaltungen mit regionaler und überregionaler Ausstrahlung	Pandemiebedingte Absage der Veranstaltungen: Tag der Technik am 16.5.2020 - ausgefallen Siegtal-Pur am 07.07.2019 Gesamtkoordination der städt. und privaten Aktivitäten auf dem Gebiet der Stadt Siegen Konekt-Messe 10.09.2020 Weihnachtsmarkt 20.11.-23.12. Zusammenarbeit mit der Ströer DSM GmbH als Vertragspartner der Stadt Siegen für Werbung auf öffentlichen Flächen Kordinierung der Werbung für Veranstaltungen Kulturtreibender und Vereine in Siegen	Tag der Technik am 13.05.2021 Pandemiebedingter Ausfall Siegtal-Pur am 04.07.2021 Pandemiebedingter Ausfall Konekt Messe, noch kein neuer Termin bekannt Weihnachtsmarkt 19.11.-23.12.2021 weitere Ausführungen unter Netzwerke Zusammenarbeit mit der Ströer DSM GmbH als Vertragspartner der Stadt Siegen für Werbung auf öffentlichen Flächen Kordinierung der Werbung für Veranstaltungen Kulturtreibender und Vereine in Siegen

Anlage 1 d zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 - Wirtschaftsförderung“

Abteilung 1/2	Produktbereich 15	Wirtschaft und Tourismus
	Produkt 15010100	Wirtschaftsförderung
	Kostenträger	
	GFE/Entwicklungen	

Beschreibung:

Entwicklung von Immobilien mit besonderer Bedeutung (z.B. Einkaufszentrum, Spezialimmobilie für Schwerpunktbranche); Beteiligung an Großveranstaltungen mit besonderer Bedeutung für den Standort; Beteiligung an Infrastrukturprojekten mit besonderer Bedeutung für den Standort; Entwicklung anderer innovativer Projekte.

Arbeitsfeld/Vorgangstitel	Aktivitäten 2020 – Ist - -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
Leimbachtal/Martinshardt	<p>Vermarktung der Restfläche (rd. 4.000 m²) im Gewerbegebiet Oberes Leimbachtal.</p> <p>Weiterentwicklung einer Mobilitätsstation mit möglichen Zusatzangeboten gem. Grundsatzbeschluss des Rates (DC Schnellladung und H2 Infrastruktur für Nutzfahrzeuge) Ergebnisverwertung Klimaschutzteilprojekt mit Kreis SIWI, gefördert vom Bundesumweltministerium</p> <p><i>Umsetzung von Ladestation 2x22KW</i></p>	<p>Vermarktung der Restfläche (rd. 4.000 m²) im Gewerbegebiet Oberes Leimbachtal. ➤ Beschluss 14.4.2021</p> <p>Umsetzung der Restfläche 1.500 qm für Mobilitätsstation Elektromobilität (emobilityhoch3) (Obere Leimbach 10)</p> <p>Bau von Schnelladestation DC Planung von Wasserstoffinfrastruktur für Nutzfahrzeuge</p> <p>Umsetzung von Maßnahmen aus Klimaschutzteilprojekt Mobilität</p> <p>Planung und Bau von Radweg Obere Leimbach</p>
Oberschelden/Seelbach	Verhandlungen zum Thema Autobahnanschluss mit Ministerien des Bundes und des Landes	Weiterführung der Verhandlungen zum Thema Autobahnanschluss

Anlage 1 d zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 - Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/Vorgangstitel	Aktivitäten 2020 – Ist - -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
Martinshardt II	Leitung und Steuerung des Prozesses zur Vorbereitung der bauleitplanerischen Schritte nach Abschluss des GEP-Änderungsverfahrens	Steuerung des Planungsprozesses Vorbereitung der Vermarktung allgemein und konkrete Anfragen durch Interessenten
Flächenaktivierung		
➤ <i>Thelen Geisweid</i>	<ul style="list-style-type: none"> - Erwerb Teilfläche von DEW - Kontaktpflege und Beratung zum neuen Eigentümer Fa. Thelen bzgl. Entwicklung einer gemeinsamen Nutzungsstrategie - Beginn Erwerbsverhandlungen mit Thelen-Gruppe - Bodenuntersuchung 	- <i>Keine Aktivitäten</i>
➤ <i>Kaan-Marienborn/ Bahnhof Siegen –Ost</i>	Beratung und Kontaktpflege zu neuen Eigentümer	Unterstützung der Vermarktung der privaten Restflächen; Restflächen Kichtaler Weg II und Wasserstoff-Projekt mit Mannesmann Line Pipe und Fa. Messer In der Steinwiese („H2-Solarpark“)
➤ <i>Marienhütte</i>	Vermarktungen von Teilflächen mit Unterstützung der Wifö und Unterstützung bei Bauvorhaben mehrerer Unternehmen	Unterstützung für Bau Kreisel Hainer Hütte und Schleifmühlchen Unterstützung der Wifö bei Bauvorhaben und Suche nach Mietinteressenten
➤ <i>Sandhalde Niederschelden</i>	Projekt nicht wirtschaftlich darstellbar, daher keine	Aktuell keine besonderen Aktivitäten

Anlage 1 d zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 - Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/Vorgangstitel	Aktivitäten 2020 – Ist - -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
<ul style="list-style-type: none"> ➤ Eisenhüttenstraße ➤ Fürst-Johann-Moritz Quartier Innenstadt 	<p>weitere Verfolgung</p> <p>Begleitung Ansiedlung HERKLUES / WALDRICH</p> <p>Regelmäßiger Austausch mit der Projektleitung zur weiteren Zeitplanung des Bauvorhabens und Zusammensetzung des Branchenmix. Empfehlung von Mietinteressenten aus dem tert. Sektor. Abstimmung zu perspektivisch möglichen Außengastronomieflächen in der Fußgängerzone.</p>	<p>Keine aktuellen Planungen</p> <p>Fortführung der Aktivitäten. Weitere Unterstützung, Austausch und Begleitung des Gesamtvorhabens aus wirtschaftsfördernder Sicht.</p>
<p>Freizeitbereich Alchetal/Numbach Gastronomie Timberjacks</p>	<p>Begleitung und Unterstützung des Bauvorhabens Timberjacks aus wirtschaftsfördernder Sicht.</p> <p>Abwicklung des Grundstückskaufvertrages.</p>	<p>Begleitung und Unterstützung der Bauleitung bei allen Fragen rund um die Umsetzung des Bauvorhabens in Siegen.</p> <p>Erarbeitung Gestattungsvertrag wg. Auflage Baugenehmigung - Einsatzweg für die Feuerwehr.</p> <p>Begleitung bei der Realisierung von Ladeinfrastruktur</p>

Anlage 1 d zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 - Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/Vorgangstitel	Aktivitäten 2020 – Ist - -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
Entwicklung tertiärer Sektor		
Siegen-Mitte und Weidenau	Unterstützung der Immobilieneigentümer, Bestandsmieter und der ansiedlungsinteressierten Unternehmen zwecks Attraktivierung des Standortbesatzes.	Aktive Begleitung und Unterstützung der Immobilieneigentümer, Bestandsmieter und ansiedlungsinteressierter Unternehmen aus dem Bereich Handel, Dienstleistung u. Gastronomie. Prüfung von Förderprogrammen zwecks Aufwertung des Branchenbesatzes in der Fußgängerzone nach Corona. In Siegen-Mitte Förderantrag Sofortprogramm Innenstadt NRW .
Siegen-Eiserfeld	Unterstützung bei den Anliegen der Werbegemeinschaft	Aktive Begleitung und Unterstützung der Unternehmen aus dem Bereich Handel, Dienstleistung u. Gastronomie; Zusammenführen der Immobilieneigentümer und ansiedlungsinteressierter Unternehmen
Siegen-Geisweid	Unterstützung bei den Anliegen der Werbegemeinschaft	Aktive Begleitung und Unterstützung der Unternehmen aus dem Bereich Handel, Dienstleistung und Gastronomie. Zusammenführen der Immobilieneigentümer und ansiedlungsinteressierter Unternehmen.
Siegen-Niederschelden	Länderübergreifende E-Tankstelle wurde in Betrieb genommen	Aktive Begleitung der angesiedelten Akteure zur Verbesserung der Standortbedingungen nach erfolgtem Ausbau der „Schossi“; Zusammenführen der Immobilieneigentümer und ansiedlungsinteressierter Unternehmen

Anlage 1 d zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 - Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/Vorgangstitel	Aktivitäten 2020 – Ist - -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
Sofortprogramm Innenstadt NRW 2021-2023	Sondierungsgespräche mit Stadtentwicklung und Stadtmarketing zum Förderprogramm 2020.	<p>Konzepterstellung zur Steigerung der Branchenvielfalt im Stadtkern und gezielte Etablierung neuer Nutzungen in kleinteiligen Leerständen (z. B. urbane Produktionen, Manufakturen, Ateliers etc..)</p> <p>Vorlage Verwaltungsvorstand und Förderantrag bis 30.04.2021 (Kooperation mit Stadtentwicklung), Gespräche, Verhandlungen mit Immobilieneigentümern, Kooperation mit Institutionen (Startpunkt 57, IHK, Stadtmarketing), Umsetzung des Prozesses mit Immobilieneigentümern, Institutionen vor Ort und interessierten Gründern, Startups o.ä. für den Zeitraum 2021-2023</p> <p>Bei Bewilligung im Sommer 2021, Umsetzung im Stadtkern ab dem 2. Halbjahr 2021.</p>
Projekt Herrengarten	<p>Interimsvermietung an die Universität für Seminarräume, das FabLab und die Fakultät Kunst.</p> <p>Unterstützung des Festivals „Urban Art“ am Gebäudekomplex Herrengarten.</p>	<p>Beendigung der Interimsnutzung durch die Universität Siegen am 28.02.2021.</p> <p>Gebäudekomplex wird 2021 abgerissen.</p>
Digitale Infrastruktur	Initiierung eines Auftaktworkshops mit verschiedenen intern und extern Beteiligten	Entwicklung Digitaler Infrastrukturen

Anlage 1 d zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 - Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/Vorgangstitel	Aktivitäten 2020 – Ist - -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
		<ul style="list-style-type: none"> a) Entwicklung von Projekten zum Aufbau und digitaler Funknetzinfrastrukturen (5G, NBoT) b) Entwicklung von Modellvorhaben für Drohnentechnologie (KODRONA) und Künstliche Intelligenz / Industrie 4.0 (UAV Projekt) c) Entwicklungen im Bereich Sektorenkopplung (H2) und Netzsicherheit d) Weiterentwicklungen im Bereich sensorbasierte Infrastrukturen (u.a. Smart Parking) inkl. Neuausschreibung und Verlängerung von Konzession
Förderung und Entwicklung der E-Mobilität	Teilnahme am Forschungsprojekt „REMONET“; Festlegung von Grundsätzen der Förderung der E-Mobilität.	<p>Fortschreibung Aktionsplan Elektromobilität</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ladesäulenplanung und weitere Umsetzung (inkl. Förderungen) - Umsetzung von Fördervorhaben im Projekt „Saubere Luft“, - Ausschreibung und Projektmanagement für Fahrzeug- und Ladesäulenbeschaffungen, - Aufbau einer Mobilitätsstation im Leimbachtal und -Projektplanungen für Sektorenkopplung und Infrastrukturaufbau im Bereich

Anlage 1 d zur Vorlage „Arbeitsprogramm 2021 Abteilung 1/2 - Wirtschaftsförderung“

Arbeitsfeld/Vorgangstitel	Aktivitäten 2020 – Ist - -kurze Beschreibung/Anzahl..-	Aktivitäten 2021 – geplant- -kurze Beschreibung/Anzahl..-
		<p>Wasserstoff,</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zusammenarbeit mit Dritten, - Urbane Wirtschaftsverkehre
Kreisweiter Breitbandausbau	<p>Erstangebote, Verhandlungsphase, Finalangebot, Auswertung und Zuschlagserteilung (Kreis Siegen-Wittgenstein).</p> <p>Ermittlung des Bedarfs auf Gewerbe- und Industrieflächen.</p>	<p>Fortführung des Breitbandausbaus in städtischen Gewerbegebieten in Zusammenarbeit mit der Koordinierungsstelle des Kreises Siegen-Wittgenstein.</p> <p>Zusammenarbeit mit der Deutschen Telekom</p>
Stadtmarketing Siegen	<p>Vor- und Nachbereitung der politischen Beschlussfassung zur Gründung der Stadtmarketing Siegen GmbH zum 01.01.2020.</p> <p>Gründungsgeschäftsführung bis zur Übernahme der neuen Geschäftsführung.</p> <p>Vorbereitung der Gesellschafterversammlung.</p> <p>Detailabsprachen zu ersten konkreten Themenschwerpunkten und Projekten 2020.</p>	<p>Regelmäßiger Dialog und konstruktive Zusammenarbeit mit der GF Stadtmarketing zu aktuellen Entwicklungen und Aufgabenschwerpunkten seitens des Stadtmarketings und der Wirtschaftsförderung.</p>

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich: 4
Bereich: Stadtentwicklung
Bearbeitet von: Philipp Springmann

Siegen, 20.04.2021

Beratungsfolge: ☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie	04.05.2021
Bauausschuss	05.05.2021
Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften	06.05.2021
Haupt- und Finanzausschuss	12.05.2021

Kurzbezeichnung:

**Rund um den Siegberg;
hier: Durchführungsbeschluss für die Maßnahme Sanierung Schlosspark – Teilmaßnahme
Wegesanierung**

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Universitätsstadt Siegen beschließt die Durchführung der Wegesanierung innerhalb der Maßnahme „Sanierung Schlosspark“ im Rahmen des Städtebauförderprojektes „Rund um den Siegberg“.

Sachverhalt / Begründung:

Die Maßnahme „Sanierung Schlosspark“ setzt sich zusammen aus den Teilmaßnahmen Wegesanierung und Neubau Musikpavillon. Für die gesamte Maßnahme stehen laut Zuwendungsbescheid rd. 1.736.000 € zuwendungsfähige Gesamtausgaben (Zusammensetzung: 70% Fördermittel, 30% städtischer Eigenanteil) zur Verfügung. Die kalkulierten Kosten für die Wegesanierungen liegen bei ca. 680.000 €, für den Musikpavillon bei ca. 900.000 €. 125.000 € wurden für bereits getätigte Vorplanungen durch den ehemaligen Generalplaner Atelier Loidl und dessen Subunternehmer benötigt. In Summe ergeben sich voraussichtliche Gesamtkosten von rd. 1.705.000 €. Die im Zuwendungsbescheid maximal zur Verfügung stehenden zuwendungsfähigen Ausgaben (1.736.000 €) ergeben einen Puffer für mögliche Mehrkosten von rd. 31.000 €. Im Haushalt stehen rd. 1.805.000 € für die Maßnahme „Sanie-

„Erweiterung Schlosspark“ bereit, um diese auch im Falle von höher ausfallenden Kosten umsetzen zu können.

Die EU-weite Ausschreibung der Wegesanierung soll zeitnah nach Beschlussfassung erfolgen, sodass mit Baustart im Herbst 2021 zu rechnen ist. Die Sanierungsarbeiten können sich abhängig von den Witterungsbedingungen bis in das Frühjahr 2022 ziehen.

Ausgeschrieben wird der Bereich vom Musikpavillon bis zur großen Quermauer am kleinen Krebs (siehe Anlage 1). Die Wege und Platzflächen im darüber liegenden Bereich der Brunnenwiese werden aus Gründen der Kostensicherheit – die aktuelle Preis- und Kostenentwicklung der geplanten Baumaßnahme ist nur schwerlich abzuschätzen – nicht mit ausgeschrieben. Erst nach feststehenden Baukosten für die Wegesanierung vom Musikpavillon bis zur Quermauer am kleinen Krebs und für den Neubau des Musikpavillons kann entschieden werden, ob auch der Bereich an der Brunnenwiese über die zur Verfügung stehenden Fördermittel saniert werden kann. Falls die Fördermittel vollständig aufgebraucht werden, kann eine Sanierung der Wege an der Brunnenwiese mit Haushaltsmitteln zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Die Planung sieht vor, die Hauptwegeflächen, die ggf. auch in Ausnahmefällen befahren werden müssen, mit einer 8 cm starken Asphalttragschicht und einer 3 cm starken abgestreuten Asphaltdeckschicht zu versehen (siehe Anlage 2), entsprechend der Bemusterung für die Erweiterung des Schlossparkes. Die Abgrenzung zu bestehenden Mauern und Pflanzflächen erfolgt mittels ein- bzw. zweizeiliger Pflasterstreifen aus Naturstein, welcher bereits in der Erweiterung des Schlossparkes Verwendung findet. Zwischen Asphaltwegen und angrenzender Rasenflächen ist keine Randeinfassung vorgesehen. Alle übrigen Verbindungswege werden mit einer wassergebundenen Deckschicht versehen, die beidseitig durch einen einzeiligen Pflasterstreifen aus Naturstein zu den benachbarten Flächen abgegrenzt wird. Platzartige Aufweitungen entlang der Wege werden als Natursteinpflasterfläche hergestellt, ebenfalls gemäß der entsprechenden Bemusterungen für die Erweiterung des Schlossparkes. Stadtmauerbegleitende Wege in Backsteinausführungen werden zunächst in ihrer Materialität belassen und erst nach Abschluss der Bauarbeiten zur Sanierung der Schlossmauer in diesem Bereich in Eigenleistung umgebaut und als wassergebundene Decke ausgeführt. Durch die an der Baumaßnahme „Erweiterung Schlosspark“ orientierten Ausgestaltung wird ein einheitliches Erscheinungsbild geschaffen.

Die bestehenden Wegeverläufe werden weitestgehend übernommen und nur leicht verändert. Ebenfalls sind die Aufstellung von einheitlichem Sitzmobiliar und Abfalleimern Bestandteil der Planung und als verbindendes Element auch für den Bereich Brunnenwiese vorgesehen.

Für den Weg vom Hasengarten (hier wird die Baustelleneinrichtungsfläche sein) bis zum Musikpavillon wird vorerst nur die Asphalttragschicht aufgebracht, da der Neubau des Musikpavillons nicht vor dem Frühjahr 2022 durchgeführt wird und die Andienung der Baustelle Musikpavillon über den Parkplatz Hasengarten erfolgen wird. Die als Baustraße dienende Asphalttragschicht wird während der Bauarbeiten für den Musikpavillon durch geeignete bauliche Maßnahmen geschützt. Im Anschluss an die Fertigstellung des Musikpavillons kann die Deckschicht aufgetragen werden, um die Maßnahme „Wegesanierung“ abzuschließen.

Die Planung der Wegesanierung wurde im Arbeitskreis Stadtentwicklung am 15. April zwischen den Teilnehmenden der Fraktionen und der Verwaltung in der hier vorgestellten Ausgestaltung gemeinsam entwickelt und befürwortet.

Finanzielle Auswirkungen ☒ ja ☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einzahlungen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input type="checkbox"/> ist erfolgt. <input checked="" type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.
680.000 €		204.000 €	476.000 €	

Veranschlagung

<input checked="" type="checkbox"/> im Finanzplan	<input type="checkbox"/> im Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, mit 400.000 € HH 2021 zzgl. 522.000 € Reste aus 2020	Kostenträger/ Investitionscode T090201134 Sachkonto 7852000
---	--	-------------------------------	---	---

Klimaschutz

Klimarelevanz	Veränderungen CO ₂ -Emissionen	Übereinstimmung mit dem Zielen bzw. dem Zielkonzept der Stadt Siegen	Bestehen alternative Handlungsoptionen?
<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, positiv <input type="checkbox"/> Ja, negativ <input type="checkbox"/> Prüfbedarf	<input type="checkbox"/> erhebliche Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Erhöhung <input type="checkbox"/> erhebliche Erhöhung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Unbekannt	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Erläuterung Klimarelevanz			
Begründung (Veränderung / Übereinstimmung / Handlungsoptionen)			

in Vertretung

gez.

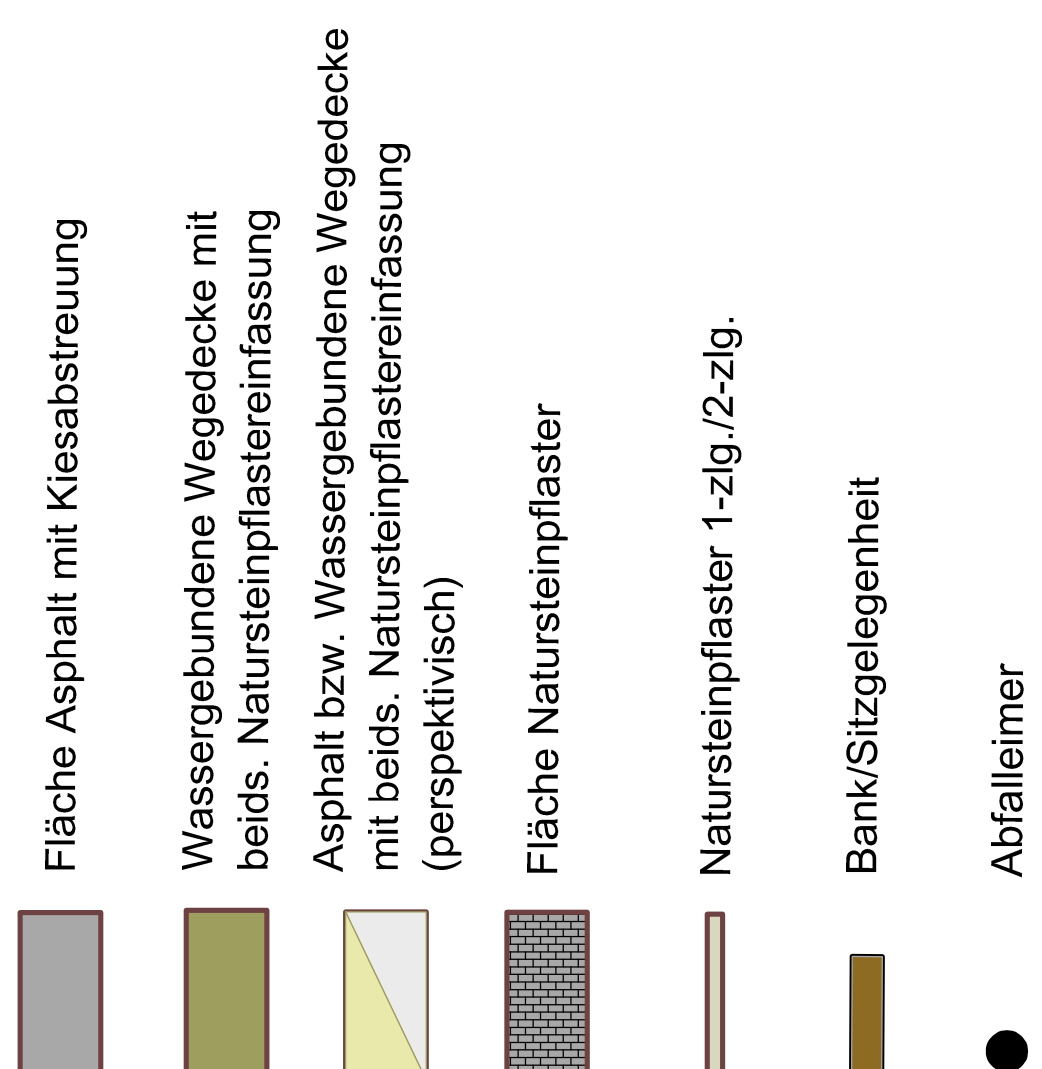
Henrik Schumann
Stadtbaurat

Die Verwaltungsvorlage wurde im Rahmen eines Workflows durch die beteiligten Adressaten digital verifiziert und weitergegeben und ist ohne Unterschrift gültig.

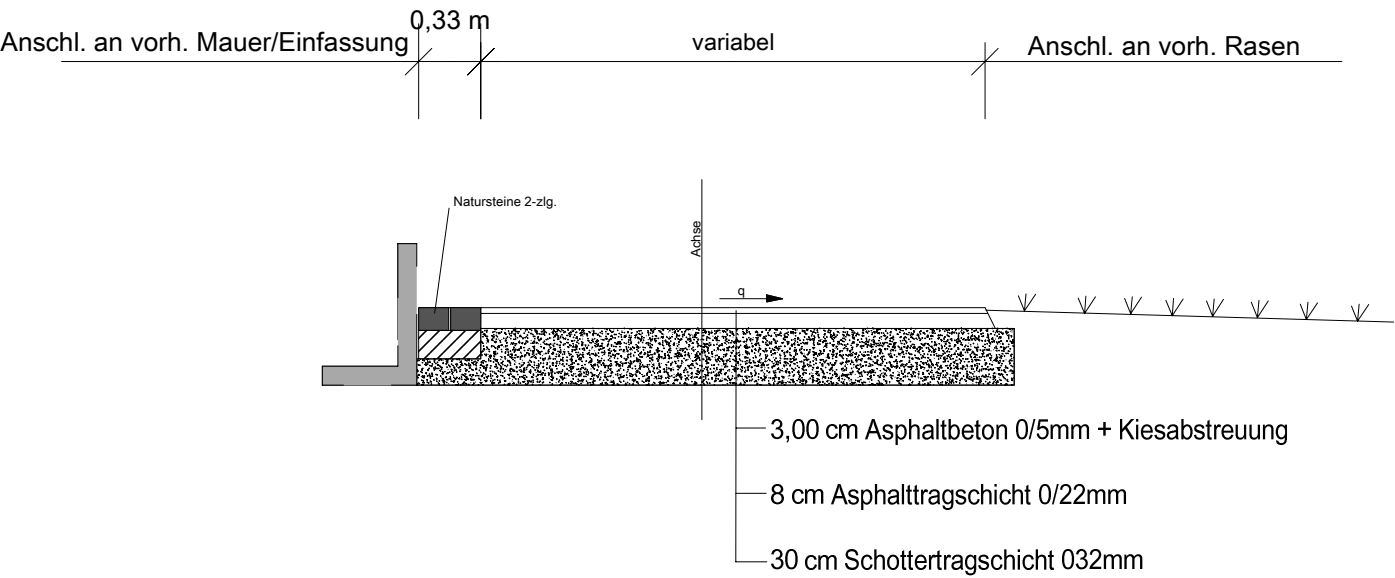
Anlage(n):

1. [Anlage 1: Wegesanierung Schlosspark](#)
2. [Anlage 2: Querschnitte Wegetypen](#)

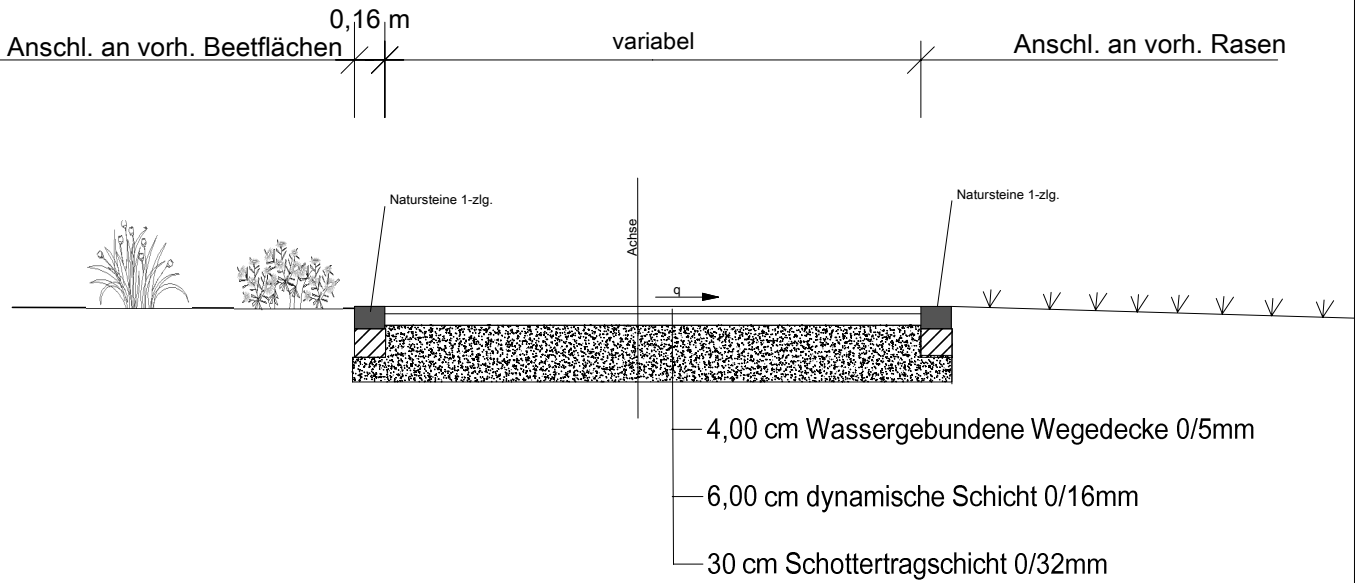
Legende

[illegible]

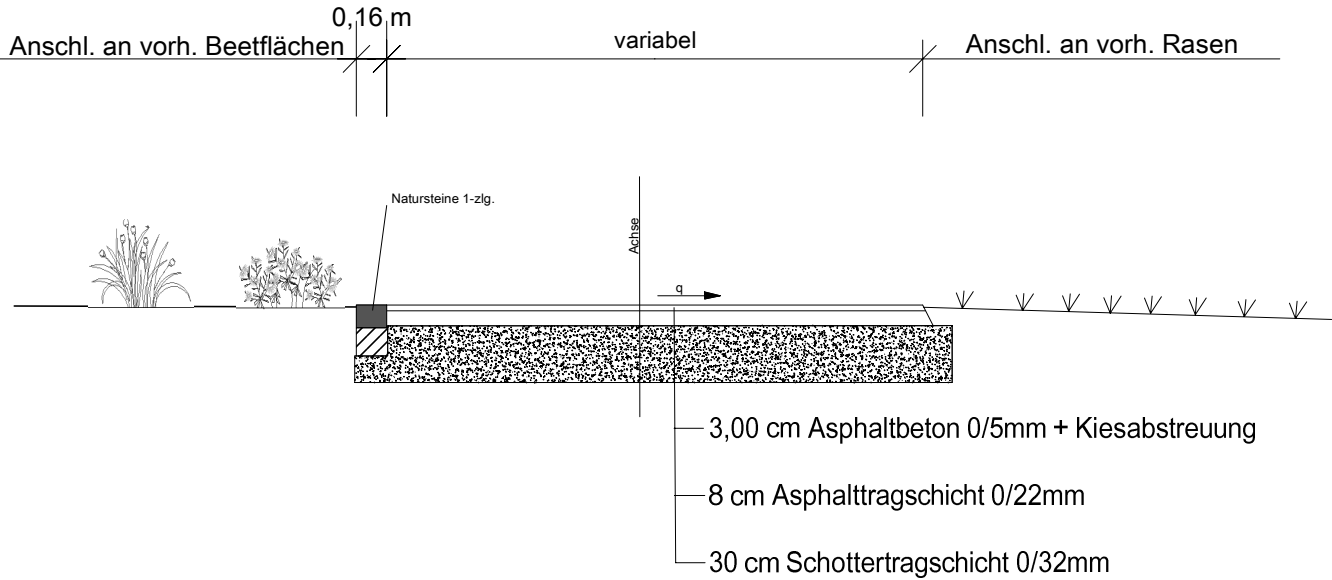
Querschnitt A




Querschnitt C



Querschnitt B



Bezeichnung der Änderung	geändert am/von	geprüft am/von
<div><div>Universitätssstadt Siegen</div><div>Abteilung 4/1 - Straße und Verkehr</div></div>		
Wegeerneuerung Schlosspark		Datum:
	bearbeitet:	19.04.21
	gezeichnet:	19.04.21
	geprüft:	
Entwurfsplanung	Siegen, XX.XX.2021	
	Aufgestellt:	
	i.A.	
	gez.	
Planart:	Maßstab:	
	1 : 25	
Blatt Nr. :	Reg.Nr. :	

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich: 4
Bereich: Stadtentwicklung
Bearbeitet von: Philipp Springmann

Siegen, 20.04.2021

Beratungsfolge: ☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Bauausschuss 05.05.2021

**Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen
und Liegenschaften** 06.05.2021

Kurzbezeichnung:

Bericht aus dem Arbeitskreis Stadtentwicklung am 15.04.2021

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss und der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften des Rates der Universitätsstadt Siegen nehmen den schriftlichen Bericht aus dem Arbeitskreis Stadtentwicklung zur Kenntnis.

Sachverhalt / Begründung:

A) TOP Rund um den Siegberg

Sanierung Schlosspark – Wegesanierung

Die Beschreibung der Teilmaßnahme Wegesanierung wird in einer separaten Vorlage ausgeführt (siehe Vorlage 342/2021).

Bunker Burgstraße/Erweiterung Siegerlandmuseum

Die Stadt Siegen hat im Herbst 2020 parallel zwei verschiedene Förderanträge für das Projekt Bunker Burgstraße/Erweiterung Siegerlandmuseum gestellt, den einen über das Bundesprogramm „Nationale Projekte des Städtebaus“ (Variante A) und den zweiten über die Städtebauförderung von Bund und Land (Variante B) im Rahmen der bestehenden Städtebauförder-Gesamtmaßnahme Rund um den Siegberg (siehe Vorlage 3086/2020). Hinterge-

danke der zweigleisigen Bewerbung war die Absicherung der Förderung durch Variante B, bei einer Nichtberücksichtigung der favorisierten Variante A.

Inzwischen steht fest, dass das Projekt in keinem der beiden Förderprogramme für das Jahr 2021 aufgenommen wurde. Ob das Bundesprogramm „Nationale Projekte des Städtebaus“ im Jahr 2021 nochmals aufgelegt wird (in den vergangenen Jahren ist es jährlich veröffentlicht worden), ist nicht bekannt. Im letzten Jahr erfolgte der Förderaufruf im Sommer.

Um das Projekt im Rahmen der Städtebauförderung und der auslaufenden Gesamtmaßnahme Rund um den Sieberg durchführen zu können, muss mit der Bezirksregierung Arnsberg über eine zeitliche und finanzielle Erweiterung der Gesamtmaßnahme gesprochen werden. Der Wunsch für ein entsprechendes Dienstgespräch wurde der Bezirksregierung seitens der Stadtverwaltung bereits mitgeteilt und ist dringend notwendig, um einen Handlungsstrang zu erarbeiten, wie die Realisierung des REGIONALE 2025-Projektes noch innerhalb des entsprechenden Zeitrahmens umzusetzen ist.

Der Arbeitskreis hat den Sachstand zur Kenntnis genommen und begrüßt die weiteren Aktivitäten, um das Bunkerprojekt unter Berücksichtigung des Kostenrahmens noch umsetzen zu können.

Rathaus Siegen Mitte – Maßnahmen zur Barrierefreiheit

Zur barrierefreien Erreichbarkeit aller Etagen und Trakte im Gebäudeteil A des Rathauses wurde im Januar 2021 die Bauleistung „Außenstehender Aufzug“ inklusive dazugehöriger Statik ausgeschrieben. Der denkmalgerechte Außenaufzug, der aus einer Kabine mit Stahl-Glas-Konstruktion bestehen soll, wird im Innenhof am Kornmarkt errichtet. Zum Schutz erhaltenswerter Bäume rund um das Rathaus, war dies der einzig mögliche Standort für die Errichtung des Aufzugs.

Nach Prüfung der vorliegenden Angebote für den Bau des Aufzugs betragen die Kosten für den Aufzug inklusive Statik rd. 363.000 € nach günstigstem Angebot. Die Beauftragung des günstigen Bieters soll im Bauausschuss am 05. Mai beraten und im Vergabeausschuss am 11. Mai beschlossen werden. Ebenfalls Teil der Maßnahme sind die bereits eingebauten Plattformlifte im Inneren des Rathauses, die die barrierefreie Erreichbarkeit der Etagen und Zimmer in den Gebäudeteilen B und C ermöglichen. Die Kosten hierfür liegen bei rd. 43.000 €.

Nach Auftragsvergabe kann die Statikberechnung durchgeführt werden. Daraufhin können die vorbereitenden Tiefbaumaßnahmen zum Bau des Aufzugs sowie die begleitenden Umbaumaßnahmen ausgeschrieben werden. Hierfür sind rd. 150.000 € kalkuliert. Damit ergeben sich voraussichtliche Kosten für die gesamte Maßnahme von etwa 556.000 €.

Es ist vorgesehen die Maßnahme bis Ende 2021 abzuschließen. Der Umsetzungszeitraum der Förderung lässt eine Umsetzung bis Ende 2022 zu. Die zuwendungsfähigen Gesamtausgaben laut Zuwendungsbescheid liegen zwar nur bei 376.000 €, die Mehrkosten können jedoch durch nicht benötigte Mittel der bereits abgeschlossenen Maßnahme „Haus Seel“ und des dritten Bauabschnitts der Stadtmauer gedeckt werden, die beide im gleichen Zuwendungs-

bescheid bewilligt wurden. Beim Haus Seel stehen in etwa 150.000 € Minderausgaben zur Verfügung, bei der Stadtmauer voraussichtlich rund 390.000 €.

Der Arbeitskreis hat den Sachstand zur Kenntnis genommen. Auf Nachfrage zur Begründung der Aufzugsausgestaltung mit großen Glasflächen wird auf die dadurch gewährleistete Sichtbarkeit des denkmalgeschützten Rathauses hingewiesen.

Hinweis: Die Gestaltung des Aufzugs wird in der Sitzung vorgestellt.

B) TOP Uni (kommt) in die Stadt

Die Universität Siegen hat sich im Laufe der letzten Jahre an unterschiedlichen Standorten innerhalb des Stadtgebiets entwickelt. Um die Fachbereiche stärker zu konzentrieren, die Erreichbarkeit zu verbessern und die Zusammenarbeit zu optimieren wurde ein Masterplan mit einer Zwei-Standorte-Strategie entwickelt. Das Ergebnis sieht einen „Berg-Campus“ am Haardter Berg und einen „Innenstadt-Campus“ vor. Insgesamt sollen ca. 10.000 bis 12.000 Studierende, von in Zukunft dauerhaft 15.000 bis 17.000 prognostizierten Studierenden, die Hochschuleinrichtungen in der Innenstadt nutzen. Nach der bereits zum Wintersemester 2014/2015 in die Innenstadt verlegten Fakultät III (Wirtschaftsinformatik | Wirtschaftsrecht) ins Untere Schloss mit ca. 3.000 Studierenden, sollen im weiteren Verlauf auch die Fakultät I (Philosophische Fakultät) und die Fakultät II (Bildung | Architektur | Künste) in die Innenstadt umziehen. Auf dem Haardter Berg bleibt die Naturwissenschaftlich-Technische Fakultät IV, die mehr Platz, etwa für Labore, benötigt sowie die Lebenswissenschaftliche Fakultät V. Zur Realisierung des Projekts sind umfassende städtebauliche Maßnahmen im innerstädtischen Bereich erforderlich. Diese sollen innerhalb zweier überwiegend bebauter Areale umgesetzt werden. Zum einen am Standort Vordere Friedrichstraße – hier entsteht der „Campus Unteres Schloss Nord“ – und zum anderen am Standort Löhrtor/Häutebachweg – hier entsteht der „Campus Unteres Schloss Süd“. Beide Standorte werden über den bereits realisierten und durch die Fakultät III bereits genutzten Standort „Campus Unteres Schloss“ mit den entsprechenden zentralen Einrichtungen (Mensa, Hörsaalzentrum) verknüpft werden.

Gesamtziel ist es, neben der städtebaulichen Aufwertung der beiden neuen Campusstandorte in der Friedrichstraße und am Löhrtor/Häutebachweg, zusammen mit dem bereits bestehenden Campus am Unteren Schloss, eine homogene Verbindung der drei einzelnen Campusstandorte in der Innenstadt herzustellen, um so die Universität in der Stadt als Einheit wirken zu lassen.

Um für die beiden neuen Campusstandorte eine belastbare Planung zu erstellen sind mehrere Schritte nötig.

Schritt eins, die Durchführung eines **städtebaulichen Wettbewerbs**, ist bereits in 2020 durchgeführt worden. Hier konnten fachlich geeignete Büros ihre Ideen in Form eines Entwurfes abgeben. Als Gewinner aus dem Wettbewerb ist das Büro Machleidt für Städtebau und Stadtplanung in Kooperation mit dem Architekturbüro Winkelmüller und dem Landschaftsarchitekturbüro Sinai (alle Berlin) hervorgegangen und wurde daraufhin von der zur Abwicklung des Gesamtprojektes gebildeten „Campus Unteres Schloss GmbH“ in Kooperation mit der Stadt Siegen mit der weiteren Ausarbeitung und Konkretisierung ihres Entwurfes beauftragt. Im Ergebnis wird dies in einem **Masterplan und einem Gestaltungshandbuch** münden – **Schritt zwei** (aktuell in Erarbeitung).

Hinweis: Der aktuelle Arbeitsstand des Masterplans wird in der Sitzung vorgestellt.

Parallel sind **verschiedene Fachgutachten** (z.B. Verkehrsgutachten und Gewässerplanung der Weiß) nötig, die in die Erstellung des Masterplans einfließen, um letztlich im rechtlich verbindlichen Bebauungsplan Berücksichtigung zu finden – **Schritt drei** (aktuell in Erarbeitung).

Die Masterplanung dient als Grundlage für den nächsten Schritt, die Erstellung der Planungsrecht schaffenden **Bebauungspläne**, in denen die Vorgaben zur Bebaubarkeit der beiden Campusstandorte geregelt werden – **Schritt vier**.

Schritt fünf ist die Vorbereitung und Durchführung der unterschiedlichen **Investorenwettbewerbe** für die verschiedenen Grundstücke an den beiden Campusstandorten, die auf Basis der Bebauungspläne und des Gestaltungshandbuches erfolgen sollen.

Neben den neuen Universitätsgebäuden gilt es zudem, die sich neu bildenden **öffentlichen Räume** an beiden Standorten auf Basis des Masterplans weiterzudenken und ein passende Planungen zu erstellen. Hierzu wird die Stadt Siegen voraussichtlich zum 30.09.2023 einen Antrag auf Städtebauförderung stellen, um Fördermittel für die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen im öffentlichen Raum zu generieren – **Schritt sechs**.

Meilensteine im Überblick:

Rückblick	
Oktober 2019	Bürgerdialog zum Projektauftritt „Uni (kommt) in die Stadt“ im Apollo Theater
Juni 2020	Abschluss des städtebaulichen Wettbewerbs (Auslobung: November 2019)
August 2020	Beauftragung Verkehrsgutachten „Konzept ruhender Verkehr“ an das Büro BSV

November 2020	Beauftragung Masterplanung und Gestaltungshandbuch an die Büros Machleidt/Winkelmüller/Sinai (Gewinner des Wettbewerbs)
Januar 2021	Beauftragung Verkehrsgutachten „Verkehr und Verkehrsfläche innerhalb der Quartiere“ an das Büro BSV
Februar 2021	Beauftragung Gewässerplanung (Weiß) an das Büro Gewatec
März 2021	Beauftragung Bebauungspläne an das Büro Pesch Partner
Ausblick	
Juni 2021	Fertigstellung Masterplanung und Gestaltungshandbuch, öffentliche Beteiligung
Frühjahr 2022	Fertigstellung Bebauungspläne und Satzungsbeschluss
Frühjahr 2022	Ausschreibung des Investorenwettbewerbs (nach Fertigstellung Bebauungspläne)
Bis Ende 2022	Fertigstellung 1. Gebäude: Studierenden-Service-Centers (Sandstraße 16-18)
2024 -2028	Bauphase an beiden Campusstandorten (Abriss Hallenbad am Löhrtor: bis 2025)
Ab 2027	Start der Baumaßnahmen im öffentlichen Raum

Der Arbeitskreis hat den per Präsentation vorgestellten Arbeitsstand des Masterplans zur Kenntnis genommen. Es wurden folgende Themen und Fragestellungen aufgeworfen:

- geplante Verkehrsführung und die Zu-/Abfahrt der Tiefgarage im nördlichen Teil des neuen Campus-Standortes Friedrichstraße
- Kubatur und Höhenentwicklung der geplanten Gebäude im Kontext des Raumbedarfs
- geplante Verkehrsführung Löhrtor/Häutebachweg und die Zu-/Abfahrt des neuen Parkhauses im Häutebachweg am neuen Campus-Standort Löhrtor/Häutebachweg
- Ausgestaltung der Dachlandschaften insbesondere im Hinblick auf technische Anlagen und die gute Einsehbarkeit dieser von den umgebenden „Bergen“

Die Verwaltung wurde darum gebeten, die Sichtbeziehung vom Häusling auf den Sieberg durch die neuen Gebäude am Campus-Standort Löhrtor/Häutebachweg in digitaler Form aufzuzeigen. Das in Erarbeitung befindliche Modell kann dazu Aufschluss geben. Darüber hinaus werden 3-D-Geländemodelle erarbeitet, sobald der Masterplan Bereich hinreichend konkretisiert wurde.

Es wird darauf hingewiesen, die Parkhäuser so zu planen, dass diese bei einer möglichen Unternutzung zukünftig in Wohngebäude umgestaltet werden können.

Finanzielle Auswirkungen ☐ ja ☒ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einzahlungen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input type="checkbox"/> ist erfolgt. <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.
---------------------------	-----------------------	--------------------------	--	--

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im Finanzplan	<input type="checkbox"/> im Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Kostenträger/ Investitionscode Sachkonto
--	--	-------------------------------	----------------------------------	--

Klimaschutz

Klimarelevanz <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, positiv <input type="checkbox"/> Ja, negativ <input type="checkbox"/> Prüfbedarf	Veränderungen CO₂-Emissionen <input type="checkbox"/> erhebliche Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Erhöhung <input type="checkbox"/> erhebliche Erhöhung	Übereinstimmung mit dem Zielen bzw. dem Zielkonzept der Stadt Siegen <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Unbekannt	Bestehen alternative Handlungsoptionen? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Erläuterung Klimarelevanz 			
Begründung (Veränderung / Übereinstimmung / Handlungsoptionen) 			

im Auftrag

gez.

Marlene Krippendorf
Abteilungsleiterin 4/5

Die Verwaltungsvorlage wurde im Rahmen eines Workflows durch die beteiligten Adressaten digital verifiziert und weitergegeben und ist ohne Unterschrift gültig.

„Siegen. Wissen verbindet“ — Vorstellung eines Arbeitsstandes zum Masterplan

Mai 2021

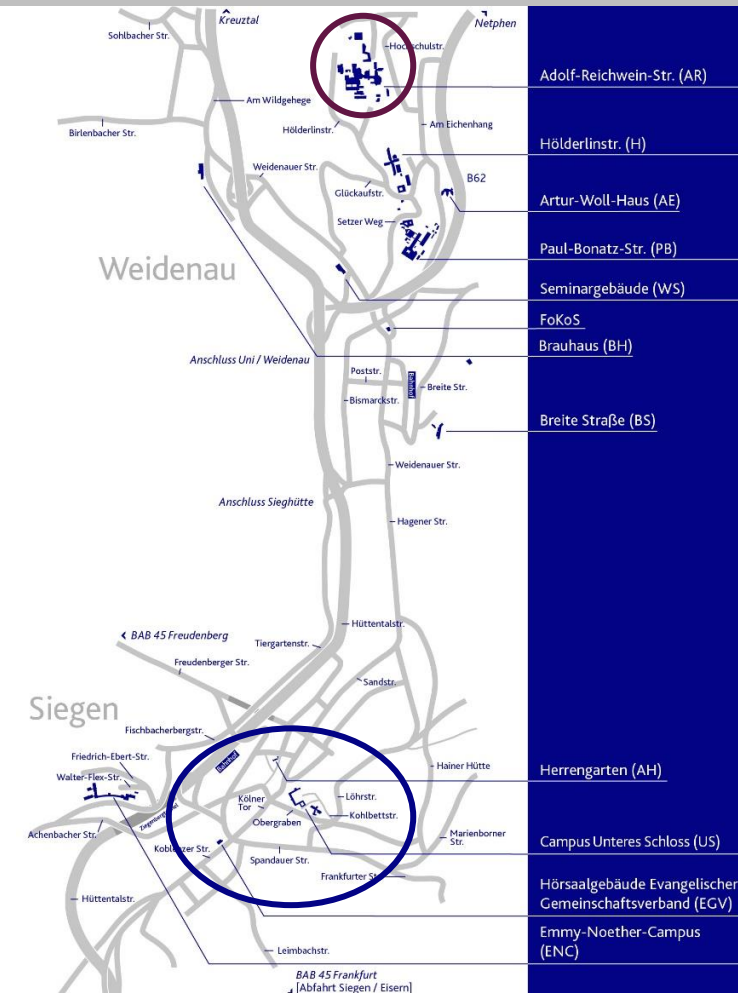
www.siegen-wissen-verbindet.de

AUSGANGSLAGE | BAULICHER MASTERPLAN

- Ausbau Campus AR: moderner naturwissenschaftlich-technischer Campus
- Ausbau Campus Unteres Schloss zum “Campus Innenstadt” für Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften
- Aufgabe einiger Standorte insb. Hölderlinstraße und Paul-Bonatz-Straße

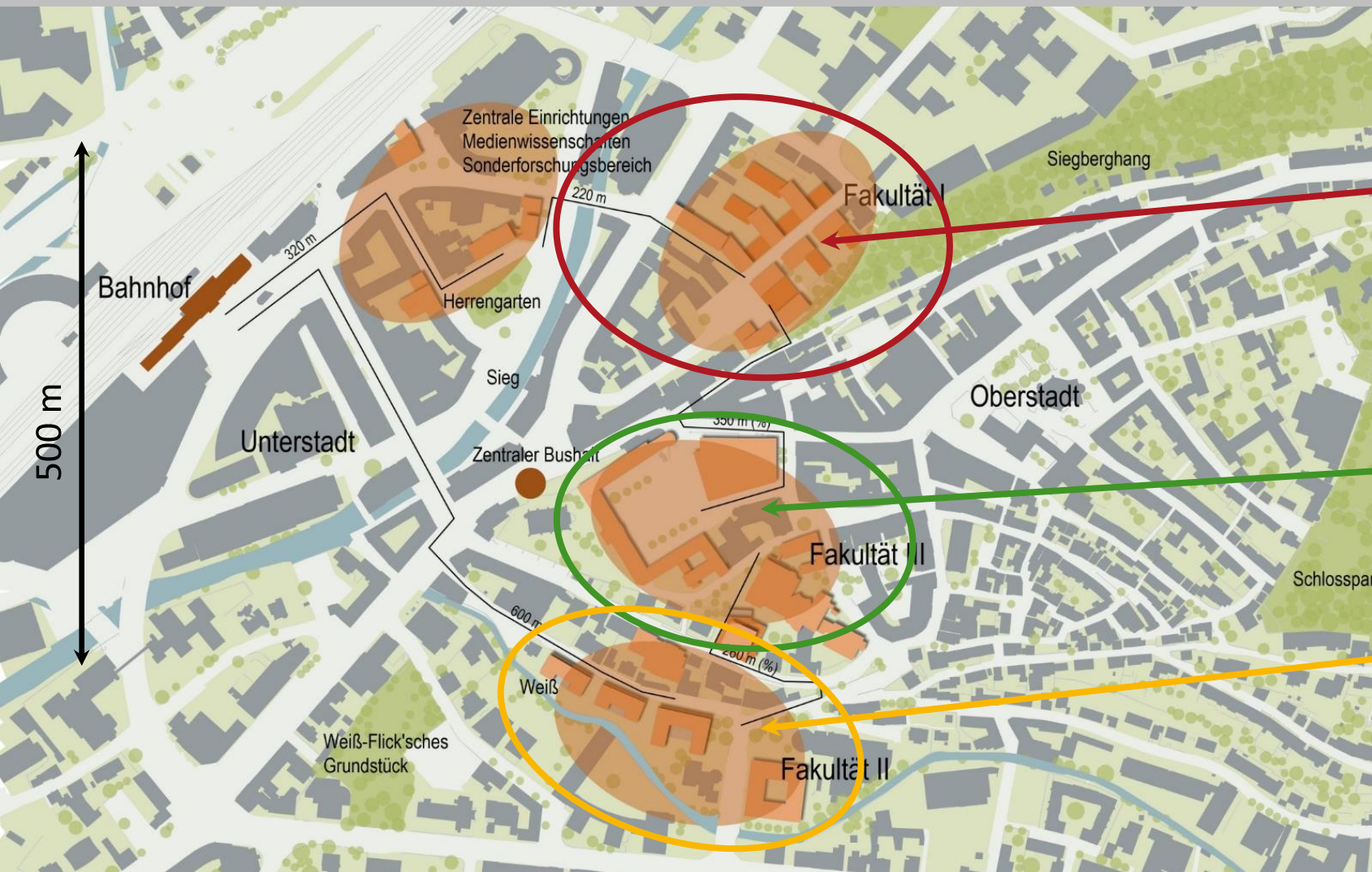


ZWEI-STANDORT-STRATEGIE



Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

UNI-STANDORTE IN DER INNENSTADT



Campus Nord

Campus Unterer Schloss

Campus Süd

Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

AUSGANGSLAGE | CAMPUS UNTERES SCHLOSS



Campus Unterer Schloss

- Nutzung Unterer Schloss seit 2016 durch Fakultät III
- 2020 Fertigstellung Hörsaalzentrum und Mensa

Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

AUSGANGSLAGE | CAMPUS UNTERES SCHLOSS



Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

AUSGANGSLAGE | CAMPUS UNTERES SCHLOSS



Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

Campus Nord

Campus Nord



Campus Nord

Fakultät I Philosophische Fakultät

- Hörsaalzentrum
- Bibliothek
- Studierenden-Service-Center

Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

Campus Nord | Wettbewerb Gestaltungsplan



Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

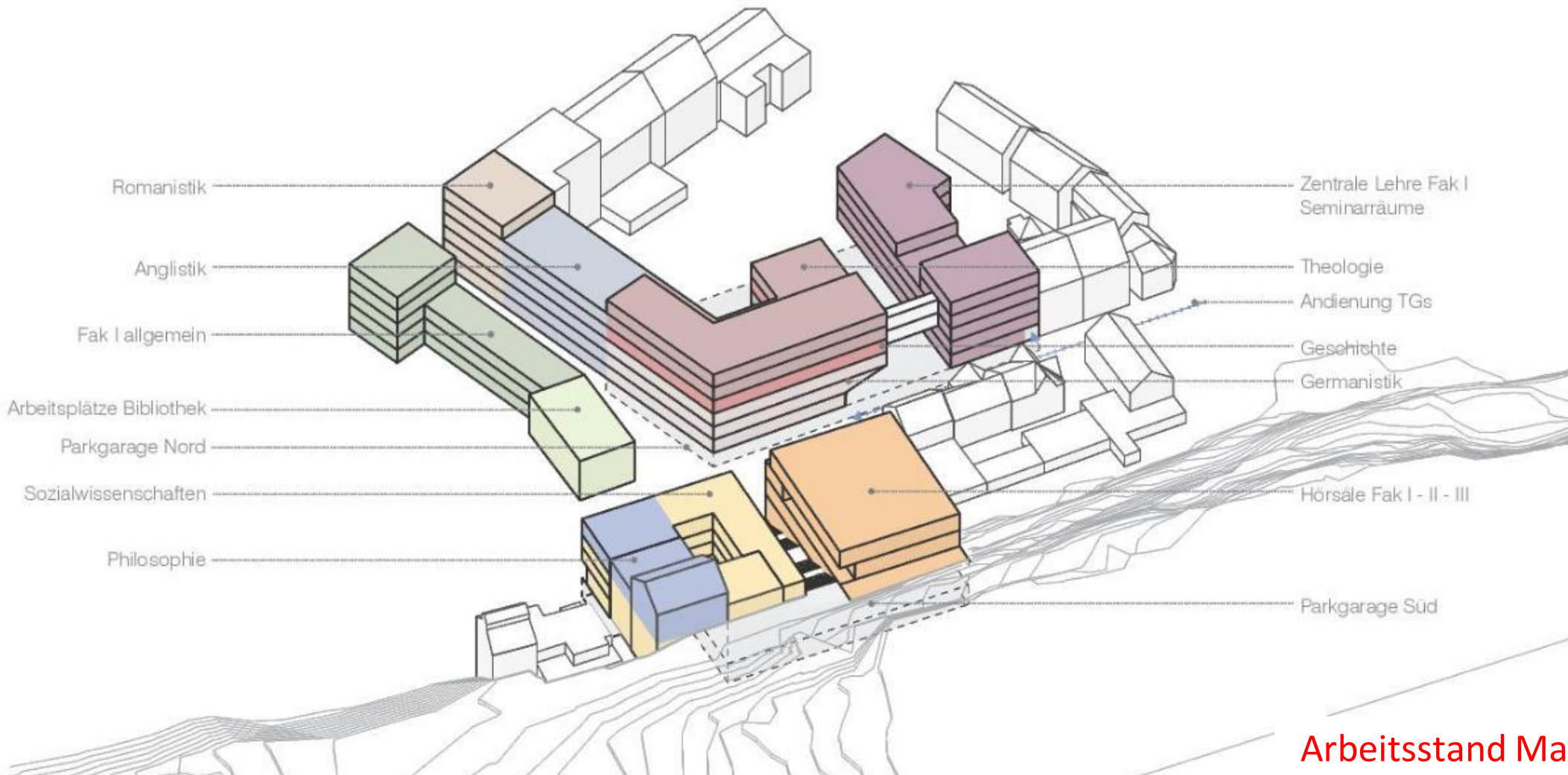
Campus Nord | Masterplan Gestaltungsplan



- Bisher:
Hinterhofatmosphäre und untergenutzte Grundstücke
- Zukünftig:
Offenere Bebauung mit an die Topografie angepasste Höhenentwicklung
- Anger und Innenhöfe schaffen Aufenthaltsqualität
- Aufgelockert durch Grünflächen
- Eingeschränkter KFZ-Verkehr
- Platz für Fußgänger und Fahrräder
- Überwindung der Höhenbarrieren durch Treppe und Aufzug zum Sieberg

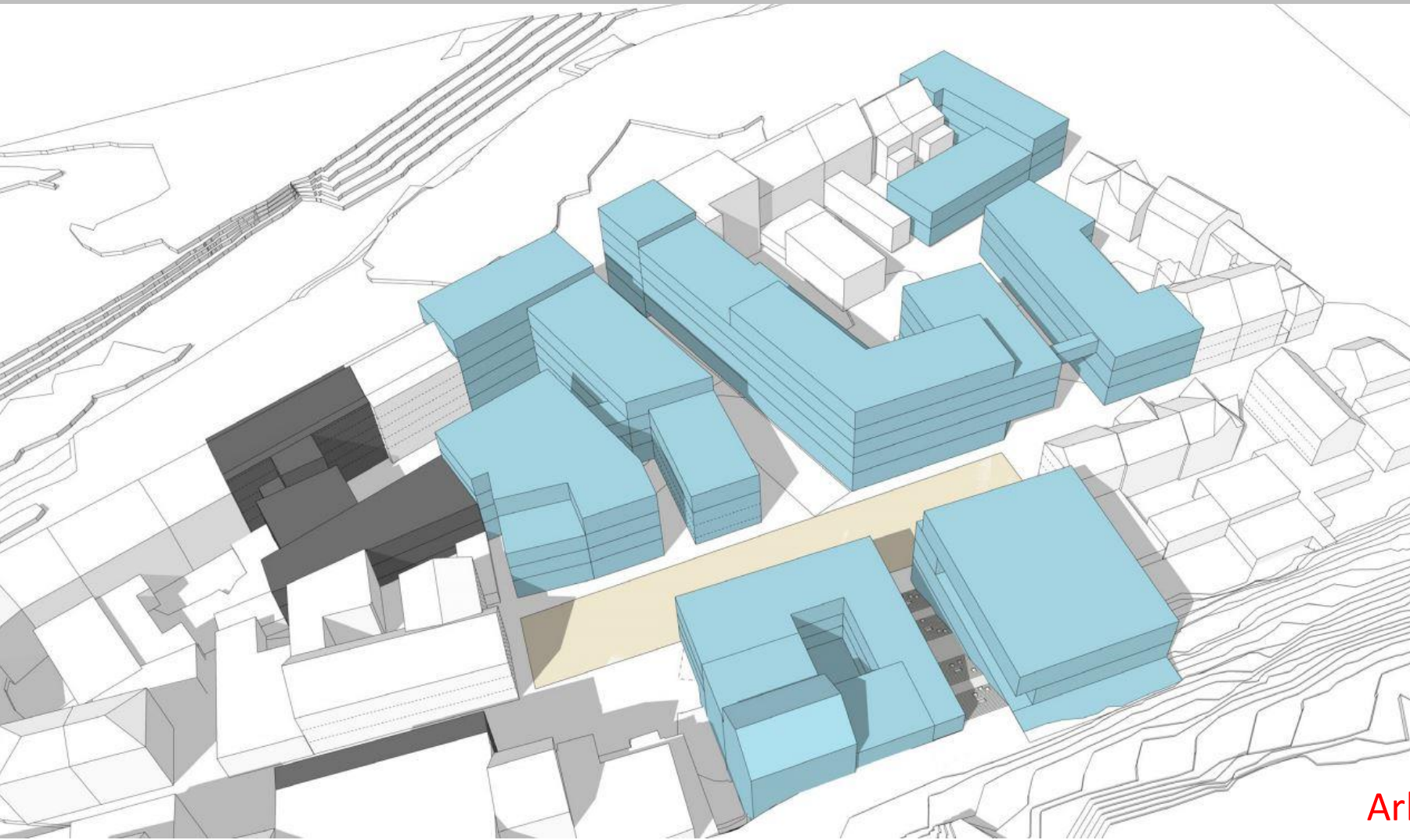
Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

Campus Nord | Wettbewerb Massenmodell



Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

Campus Nord | Masterplan Massenmodell



- Betonung des zentralen Angerbereichs durch höhere Baukörperentwicklung
- Einpassung in umgebende Strukturen, dennoch eigenständiges Erscheinungsbild
- Baukörper bilden Raumkanten und ermöglichen halböffentliche Blockinnenbereiche

Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

Campus Nord | Ist-Situation



Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

Campus Nord | Impression



Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

Campus Süd

Campus Süd



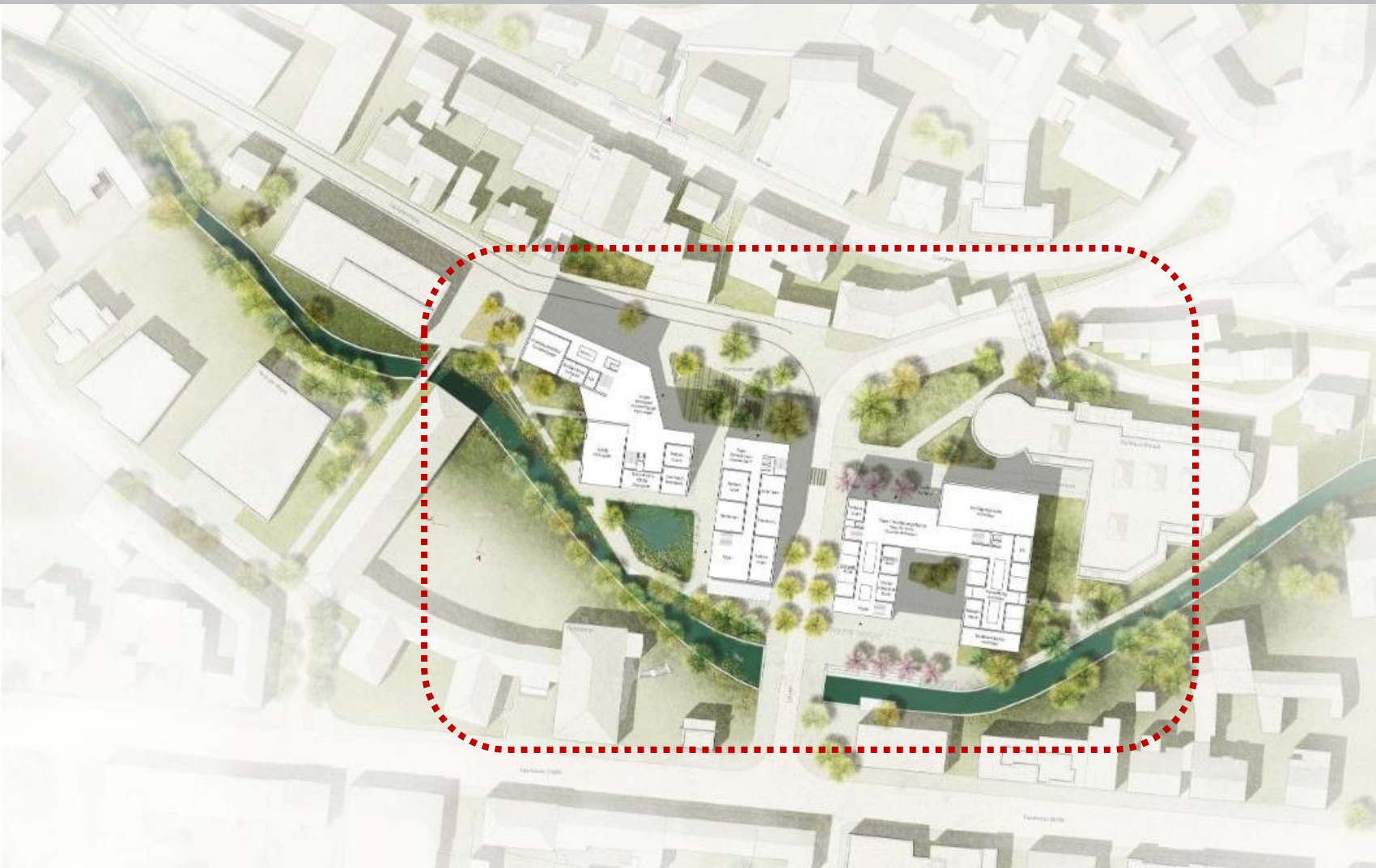
Campus Süd

Fakultät II
Bildung - Architektur – Künste

- Seminare
- Campus Unteres Schloss GmbH

Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

Campus Süd | Wettbewerb Gestaltungsplan



Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

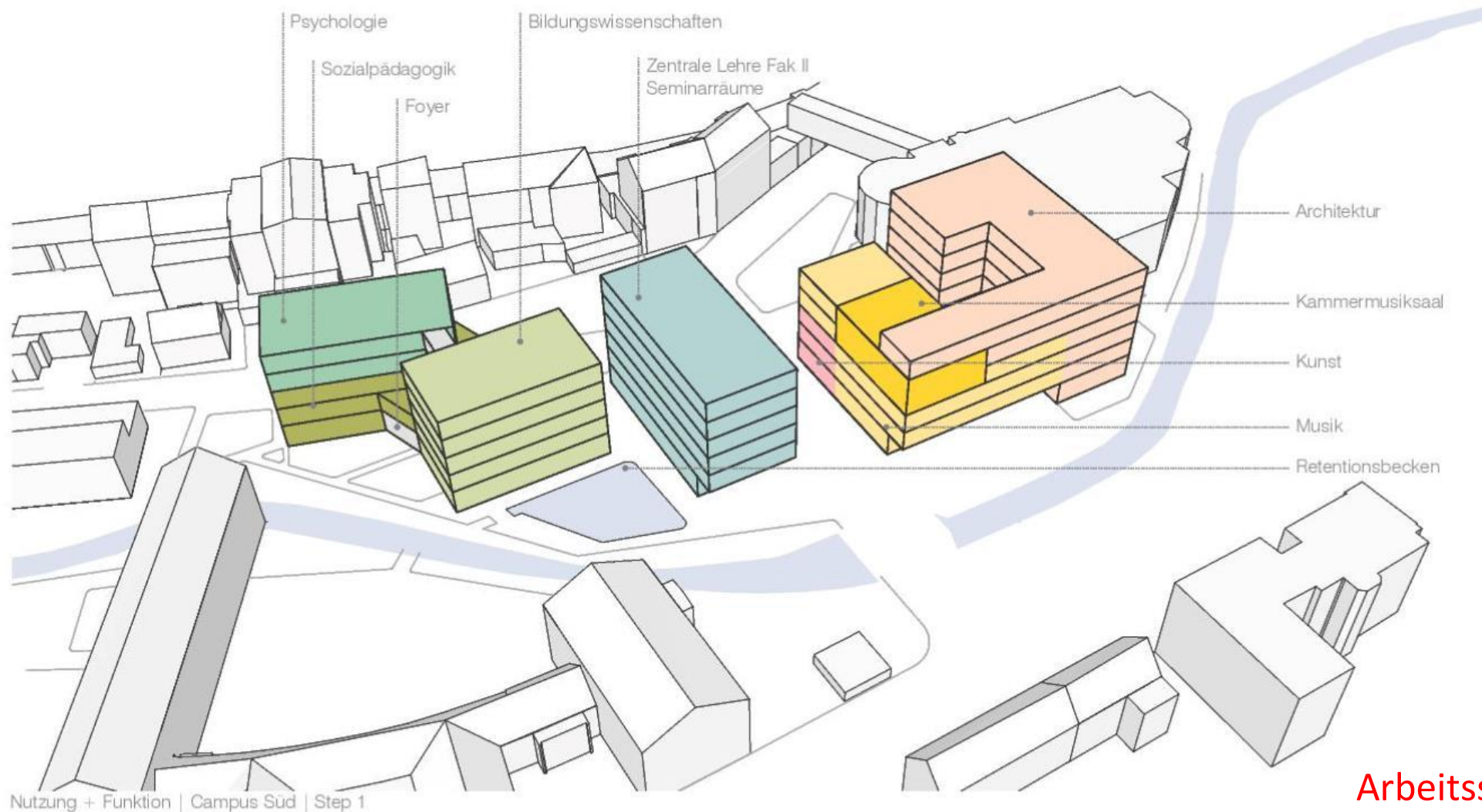
Campus Süd | Masterplan Gestaltungsplan



- Bisher:
heterogene Baustruktur ohne Bezug zum Gewässer
- Zukünftig:
- Qualitative Aufwertung des Häutebachwegs und des Löhrtors
- Schaffung von Fußweg - Verbindungen in die Oberstadt (z.T. barrierefrei)
- Freilegung der Weiß und Schaffung von Uferflächen als Retentionsflächen und Erholungs - und Verbindungsraum mit Grünstrukturen

Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

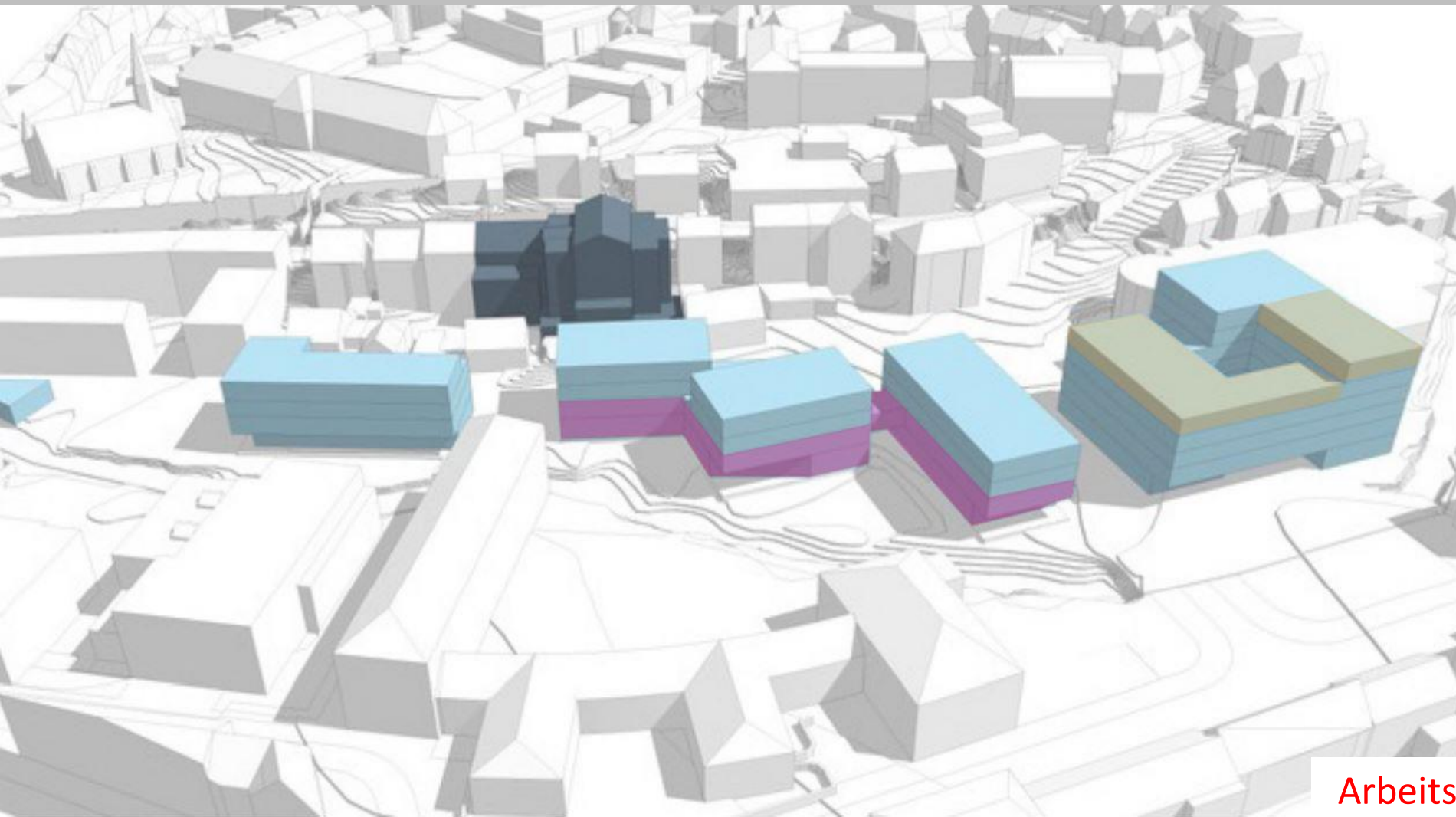
Campus Süd | Wettbewerb Massenmodell



Nutzung + Funktion | Campus Süd | Step 1

Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

Campus Süd | Masterplan Massenmodell



- Einpassung in den städtischen Kontext (Höhenentwicklung)
- Betonung der „Löhrtorsituation“
- Raumbildung entlang des Häutebachwegs und der Weiß in Bezug auf die angrenzenden öffentlichen Flächen
- Rücksprünge ermöglichen die Verzahnung zwischen Gebäude und Freiraum

Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

Campus Süd | Freiraumentwurf



- Erhalt oder Neupflanzung prägender Baumstrukturen
- Gewässerplanung ermöglicht die Schaffung von unterschiedlich gestalteten öffentlichen Räumen entlang der Weiß – blaue und grüne Infrastruktur

Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

Campus Süd | Ist-Situation



Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

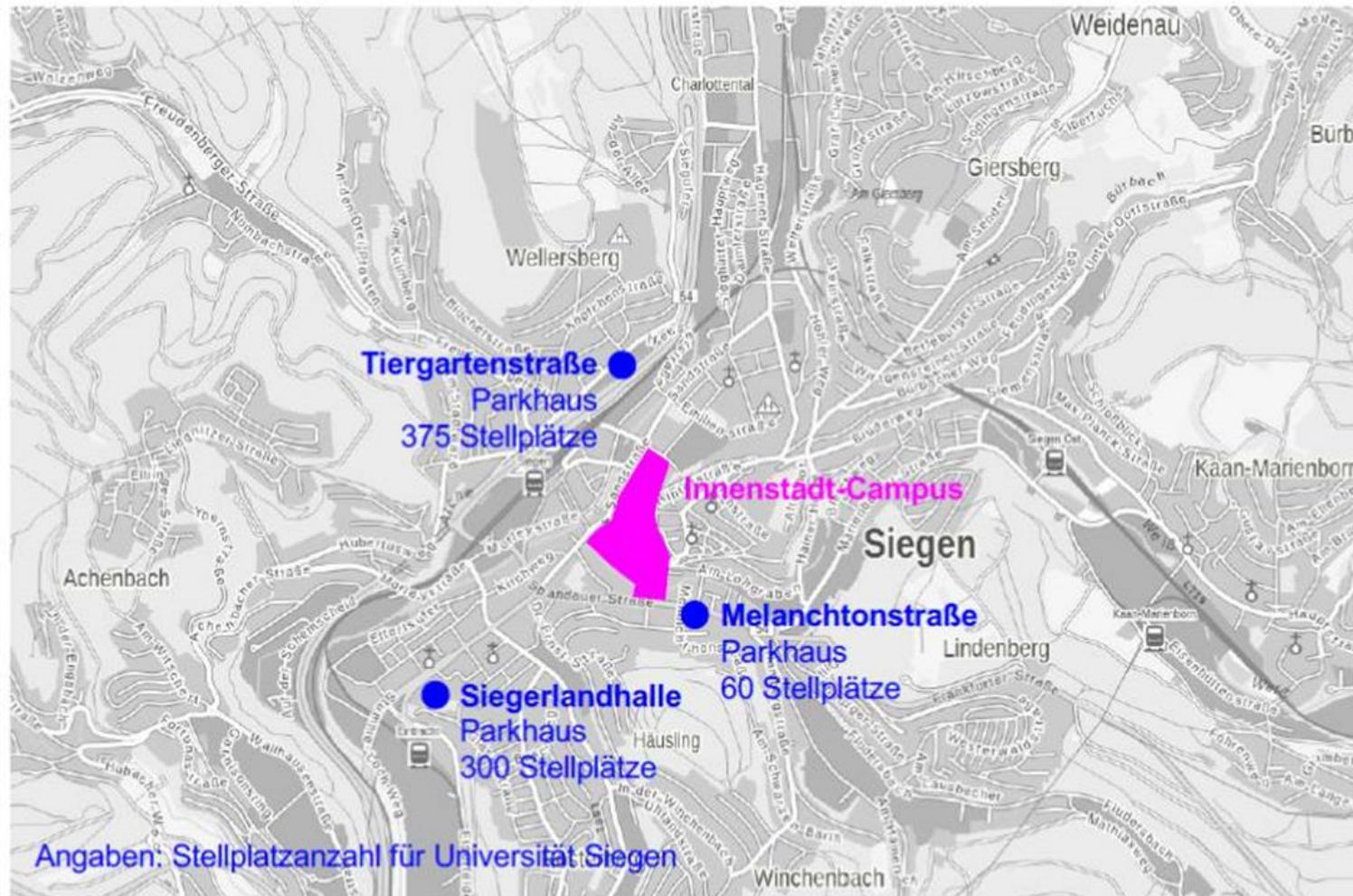
Campus Süd | Impression



Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

Verkehr | Parkraumkonzept Innenstadt

Dezentrale Pkw-Parkieranlagen



- Ca. 900 Pkw-Stellplätze
(200 vor Ort, 700 dezentral)
- Ca. 1350 Fahrrad-Stellplätze
(50% Garagen, 50% Bügel)

Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

Campus Nord | IV-Erschließung/ Parkierung



- Zwei Tiefgaragen unter den Neubauten der Uni und des südlich angrenzenden Investors
- TG 1 (Nord): rund 150 Stellplätze
- TG 2 (Süd): rund 50 Stellplätze
- Einzelne Behinderten- und Anwohnerstellplätze (13 Stück) in südlicher Friedrichstraße
- Überfahrt Anger nur zur Ver- und Entsorgung und als Rettungszufahrt
- Anlieferung über Anger zu festen Zeiten
- Paketdienste etc. wenden an nördlichem und südlichem Ende

Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

Campus Nord | Durchwegung und Radverkehr



- Fußläufige Verbindungen zu den umgebenden städtischen Quartieren
- Direkte Verbindung über neue Treppe zwischen Sieg/Bahnhof und Siegberg/Unteres Schloss
- Barrierefreie Überwindung des Höhensprungs durch öffentlichen Aufzug im neuen Hörsaalzentrum
- Radverbindungen ergänzen städtisches Bestandsnetz um attraktive Wege und Infrastrukturen
- Dezentralen Radbügel, große Fahrrad/ E-Scooter-Garage unter Hörsaalzentrum

Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

Campus Süd | IV-Erschließung und Parkierung



- Häutebachweg als Fahrradstraße
- Baumtor als Betonung der Einfahrtssituation ins Löhrtor , fungiert damit als Querungshilfe und zur Geschwindigkeitsreduzierung
- Nutzung Altstadt -Parkhaus

Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

Campus Süd | Durchwegung und Radverkehr



- Fußläufige Verbindungen zu den umgebenden städtischen Quartieren
- Radverbindungen ergänzen städtisches Bestandsnetz um attraktive Wege und Infrastrukturen
- Neue Wegeverbindungen entlang der grünen und blauen Infrastruktur

Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021

Ausblick

10.06.2021	Beteiligungsveranstaltung
Juni 2021	Abschluss Masterplan und Gestaltungshandbuch
Mai 2022	Satzungsbeschluss Bebauungspläne
Ab 2022	Umsetzung des Investorenmodells
Ab 2024	Baubeginn

Arbeitsstand Masterplan - Mai 2021